

Journal-Zeitung

Das Papier ist 15 Rpf.

Allgemeine Zeitung

Halle'sche Zeitung

Für Mitteldeutschland · Halle'sche neueste Nachrichten

Landeszeitung für Provinz Sachsen und Anhalt

Amtsblatt der Stadt Halle

und der Handelsregisterbehörde

Schiffstellung, Verlag v. Zander: Halle, Gr. Brauhausstr. 16/17. G.-Serrur 27431. Tel. Nr. 202. Saalzeitung, Geschäftsstell.: Altenhainstr. 6, Wallenhausstr. 11, Wannischstr. 10, Geißstr. 42. Im Halle höherer Gewalt (Streit) besteht kein Anspruch auf Lieferung oder Rückvergütung.



Monat. Bezugspreis mit Inflationssicherung gem. Bestimmungen 1,55 RM, und 0,25 RM. Zustellgebühr, durch die Post 2,30 RM, ohne Zustellgebühr 1,55 RM, pro mm. Die Retransmissionsgebühr 0,20 RM, pro mm. Erfüllungsort ist Halle, Postfachkonto Amt Leipzig 92813.

68. Jahrgang

Halle (Saale)

Sonabend/Sonntag, 18. März 1933

Nummer 86

Preußens Staatspräsident: v. Hindenburg?

Erwägungen über die Rückkehr zu Bismarckschen Verfassungsgrundsätzen.

Innerhalb der Erwägungen über die Reichsreform rückt die Preußenfrage mehr und mehr an die erste Stelle. Im Zusammenhang mit den Erörterungen über die Wahl des preussischen Ministerpräsidenten ist der Vorstoß aufgetaucht, in Preußen, das bisher kein eigentliches Staatsoberhaupt mehr hatte, das Amt eines Staatspräsidenten zu schaffen, das durch Verfassungsvorbericht in Verbindung mit dem Amt des Reichspräsidenten zusammengelegt werden würde. Mit Rücksicht auf diese Erwägungen sind die vorübergehend geltenden Verfassungen, den Reichsverfassung gleichmäßig zum preussischen Ministerpräsidenten wählen zu lassen, wieder etwas in den Hintergrund getreten.

Schwerlast beruht darauf, daß sie das Volk hindert, den inneren Störenfried abzuwehren. Mit ganz besonderem Eifer bemüht sich die Bismarck-Partei der nationalen Bewegung die Wäre zu rücken, bei jedem notwendigen Anstoß zu prüfen, ob nicht persönliche Verhältnisse, die jenseits der Politik liegen, die Klarheit des Blicks oder die Mäßigkeit des Willens etwas trüben könnten. Das im Vorgesetzten, die sich heute von der deutschen Revolution und vom Staat aus geschlossen fühlen, wertvoll ist, was dort an Gedanken und Erfahrungen zu finden ist, vor allem in dem deutschen Reichspräsidenten. Wir treten jetzt nach Erneuerung der Macht in das zweite Stadium der deutschen Revolution. Seitdem für alle müssen wir schaffen, dann verbinden wir jenen Auseinanderfall des Volkes, wie wir ihn so tragisch 1918 erlebt haben. Dies aber ist eine Aufgabe, die nur staatsmännlich gelöst werden kann. Deshalb

müssen wir allmählich aus dem Stadium der Volksbewegung hinüberdenken in das stillere Stadium der staatsmännlichen Arbeit.

Wenn ich die Bedürfnisse unserer außerpolitischen Lage überdenke, so muß ich das den das Volk warnen, keinen innenpolitischen Sieg heute einem außerpolitischen gleichzusetzen. So heißt unsere Sorge für Volk und Vaterland nicht flammend sagen, so muß ich mich um die außerpolitischen Möglichkeiten, die weitpolitische Situation und die Größe der von uns zu leistenden Aufgaben betrauen. Nicht leicht ist das Ziel des Staatsmannes, sondern verantwortliche Geschichtsaufgabe.

Die Fete schloß mit dem Gelände des Deutschlandtodes, des Reichsbeschlusses und mit dem Großen Hauptknoten. Anschließend fand ein Faktum durch die Straßen Breslaus statt.

Es geht vorwärts!

Dr. O. In diesem Bodenende kann man ohne Uebertreibung feststellen, daß es den Trägern der nationalen Revolution gelungen ist, in einem fast märchenhaft kurzen Zeitabschnitt die neuen Verhältnisse zu konstituieren, die Massen in die Kanäle der Ordnung und Ruhe zu leiten und so das große Werk der Erhebung in einer Form zu frönen, die in der Geschichte der Staatsumwälzungen fast ohne Beispiel ist. Wir wollen gewiß nicht leichtsin in den Vorabend loben. Aber was die letzten Tage mit sich brachten, hebt unübersehbar unter dem leuchtenden Zeichen eines bewundernswürdigen Durchbreitens der Führung, insbesondere des Reichspräsidenten, dem, soweit erfüllt, nichts mehr aus der Hand gleitet und der nur mit seinen Mitarbeitern an das unglaublich schwere Werk des Wiederaufbaues gehen kann.

Dieses Gefühl der inneren Festigung und Verhüllung wirkt sich ebenso unvertennbar auf Handel und Wandel aus. Allenthalben beginnt man freudiger Gestirter zu erblicken. Die gramvollsten Sorgenfalten scheinen sich glätten zu wollen. Sie und da kann man Anzeichen einer leichten Verbesserung feststellen, und zwar nicht etwa nur an den Dingen, die feststehen, mehr einen richtigem, mehr einen für wirtschaftliche Entwicklungen darstellenden, Fremdenmasse liegt in der Luft, was die Menschen hoffnungsvoller und unerschütterlicher macht. Ein Stück Festigung steht natürlich darin. Der Schwung des hierdurch Aufwindes der deutschen Nation klingt mit. Eine Auflockerung ist zu spüren, die sich freilich noch nicht in einer handfest greifbaren Konjunktur auswirkt. Aber die Menschen sind irgendwo auch in wirtschaftlicher Hinsicht von dem Gefühl einer gewissen Befreiung ergriffen. Und da, wenn nicht alles, so doch sehr viel vom Glanzen abhängt, ist die Ueberzeugung vielfeicht gerechtfertigt, daß nun auch auf dem Gebiete der Wirtschaftspolitik das Schlimmste hinter uns liegen mag und daß es nun, wenn auch noch nicht mit dem Redenssinn nachweisbar, vorwärtsgeht.

Auch der Wechsel in der Reichsamtleitung ist geeignet, die neue Welle zurückdrückenden wirtschaftlichen Selbstvertrauens zu fächern. Es war klar, daß mit der großen Wende, die überall die Annäherung des Widerstandes emporgetragen hat, auch an dieser wichtigen nationalen wirtschaftlichen Position nicht vorübergegangen werden konnte. Schade! hätte schon vor drei Jahren im Saag die Zeichen der Zeit vorhanden, als er den Hauptplan erwirkt absehend ins Lager der nationalen Opposition hinüberwechselte. Die Welt würde auf, als dieser aus der Demokratie aufgestiegene Mann, öffentlich zu schroff den Trennungsschritt zur Er-

Wohin geht der Weg?

Papen über die deutsche Revolution.

Am Freitagabendmittag traf Bischof von Papen mit dem jahrelangmässigen Deputierten von Berlin kommend in Breslau ein, um an der großen vaterländischen Kundgebung teilzunehmen, die aus Anlaß des Tages festlich, an dem im Jahre 1813 König Friedrich Wilhelm III. von Breslau aus seinen Ruf an mein Volk" erließ, Segel für den Weltfrieden der Wende feiert der Bischof die Front vor dem Bahnhof aufgestellten Eichenholz-Grenzpompante ab. Vor dem alten Reichsbahntraktionsgebäude folgte ein Vorbereitend der Ehrenkompagnie. Unter den Klängen der Kaiserhymne und des Preussens Liedes erfolgte der Aufmarsch von etwa 300 Stahlhelmtruppen auf der Rampe des Bahnhofes. Auf der Rampe hatten die Geladenen Aufstellung genommen, unter ihnen Prinz Wilhelm von Preußen und die Herzogin von Sachsen-Weimar.

Bischof von Papen erinnerte eingangs daran, daß von dieser Zeit aus das geistliche Pflichtenverhältnis entstand, das weit über Preußen hinaus die deutschen Herzen entflammte und die Befreiung des Landes vom Fremden Joch einleitete.

In diesem Augenblick innerer Einfachheit wollen wir uns die Frage vorlegen: Wohin geht der Weg? Es wäre falsch, den Vorgang der Zerklüftung, der sich heute vollzieht, als einen Revolutionsakt gegen den innerpolitischen Gegner anzufassen. Unsere

Dr. Hugenberg an der Arbeit.

Neuwahlen der Handels-, Gewerbe- und Landwirtschaftskammern, Erneuerung des mittelfränkischen Kreditwesens, Neuregelungen bei der Reichsbank, Aufhebung der Getränke- und Cufbarsteuerveränderungen in Aussicht? Veränderungen im Reichswirtschaftsrat.

In der übernächsten Woche werden von dem Reichswirtschaftsminister Dr. Hugenberg eine Reihe von wichtigen Entscheidungen vorgelegt. Noch vor der Reichstagswahl wird wahrscheinlich auf Vorschlag des Reichswirtschafts- und des Reichsernährungsministers eine Verordnung des Kabinetts ergehen, monach Maßnahmen für die Handelskammern, Gewerbestammern und Landwirtschaftskammern stattfinden sollen. Weiter werden auch einige handelspolitische Fragen bis an dieser Zeit zum Abschluss fertig sein. Dazu kommt eine Reihe, die die Lösung des mittelfränkischen Kreditwesens aus dem großkapitalistischen Komplex zum Ziele hat und weiter eine Zusammenfassung des Genossenschaftswesens in ganz Deutschland. Der Zweck dieser Maßnahme

ist die wirtschaftliche Stärkung des Mittelstandes. Außerdem ist eine Verringerung des Vermögens der Reichsbank zum Reich in Aussicht genommen. Unter den Plänen, die weiter erörtert werden, findet sich auch die Aufhebung der Getränkesteuer und die Aufhebung der Zuckersteuer. Auf dem Gebiete der Neuordnung des Krankenversicherungswesens wird demnächst der Vorstoß einer Sperr für die Einstellung von Krankenkassenbeamten gemacht werden. Weiter ist eine Zusammenlegung des staatlichen Reichswesens und des preussischen staatlichen Landeswesens geplant. Schließlich wird vom Reichswirtschaftsminister eine wesentliche Veränderung in der Zusammenfassung des sogenannten vorläufigen Reichswirtschaftsrates durchgeföhrt werden.

Kein Geld nach der Tschechei.

Deutsche Maßnahmen gegen den tschechischen Uebermut.

Reichswirtschaftsminister Dr. Hugenberg hat mit sofortiger Wirkung angeordnet, daß Zahlungen für Warenlieferungen an tschechoslowakischen Ursprungs oder tschechoslowakischer Herkunft bis auf weiteres nicht mehr geleistet werden dürfen.

Die Deutschenwirtschaftsstellen werden keine Genehmigungen mehr für diese Zwecke erteilen und auch keine neuen Berechnungsgeschäfte mehr genehmigen. Gegenüber deutsche Firmen, die im Besitz von sogenannten allgemeinen Deutschen Genehmigungen sind, auf Grund dieser Genehmigungen keine Zahlungen mehr für Waren tschechoslowakischer Ursprungs oder tschechoslowakischer Herkunft leisten. Ein solches sind die Konten, die bei deutschen Banken für Rechnung tschechoslowakischer Exporteure geführt werden, vorläufig gesperrt werden. Das Zahlungsverbot bezieht sich auch auf solche Zahlungen in jeder Form, die im Inland für Rechnung tschechoslowakischer Exporteure geleistet werden.

Ein gleiches Verbot ist ferner für die Einlösung von Schecks und Wechseln in Zusammenhang mit der tschechoslowakischen Verleihen und für Zahlungen aller anderen Art, wie Zinsen, Dividenden, Kapitalrückzahlungen, Reisekosten usw. nach der tschechoslowakischen oder zugunsten von der tschechoslowakischen anfallenden Verleihen im Inland getroffen worden.

Ferner wird durch eine besondere Durchführungsverordnung die im Zahlungsverbot

mit dem übrigen Ausland auch weiterhin in Kraft bleibende Freigrenze von 200 Mark gegenüber der tschechoslowakischen bis auf weiteres auf 50 Mark herabgesetzt. Diese Bestimmung findet auch auf den Reiseverkehr Anwendung. Die bisher geltende Regelung, daß für Reisen nach der tschechoslowakischen über die Freigrenze hinaus weitere 500 Mark über die Grenze mitgenommen werden dürfen, wird vorläufig außer Kraft gesetzt.

Zur Kontrolle über die Einhaltung der Zahlungsbeschränkungen sind besondere Anordnungen erlassen. Es wird in diesem Zusammenhang auch darauf hingewiesen, daß auf Grund der Verordnung des Reichspräsidenten zum Schutz von Volk und Staat vom 28. Februar 1933 das Postgesetz in seiner ursprünglichen Fassung für die tschechoslowakische Post anzuwenden ist.

Der tschechische Gewerkschaften sind folgende Beschlüsse an sämtlichen Zahlungen nach Deutschland anzuwenden und bestimmt, daß Zahlungen nur auf Sammelkonten, die bei tschechoslowakischen Großbanken errichtet werden, erfolgen dürfen.

Sitter nach München geflogen.

Reichsminister Sitter ist gestern nachmittags vom Flughafen Tempelhof nach München geflogen.



Lenin am Galgen. In Landshut a. B. wurden auf einem Platz Köhnen, Silber, Transparente der dortigen K. P. D. öffentlich verbrannt. Dabei wurde auch ein Bild Lenins an den Galgen gehängt.



Wieder Reichsritter mit Krone. Auf der Weidenbaumbrücke in Berlin haben die Ritter, die das Brückengeländer stützen, ihre bei der November-Revolution 1918 abgenommenen Kronen zurückgeholt.

fällungspositiv und damit zu seinem hohen Amte...

Unter dem Einfluss geht so schon tief über und Tag ein großes Ringen um die obere Banposition...

Man gehen wir freilich nicht so weit, etwa an glauben, daß die Feinde der Person...

Rundgebungen in Steffin. Göring und v. Rohre vor dem Pommerischen Landbund.

In Steffin fand am Freitag eine große Rundgebung des Pommerischen Landbundes statt...

Jetzt beginnt der Aufbau. Die Not ist nicht zu groß, um davon heute auf morgen gewendet werden zu können...

Der sehr genau wird abwägen können, wo Reichsbanmaßnahmen in die Verbrauchern...

Bedeutung. Die entscheidende Rettungssituation müße aber aus dem Volk selbst emporkommen...

Bei allen Interesseneigenschaften dürfte es in Schlußfolgerungen nur eine Meinung geben...

Staatssekretär von Rohre fürhrte nach einem Rückblick auf die verangenehten 14 Jahre u. a. aus...

größere wertvolle Fortschritte macht, nicht auch an hundertmal zu prüfen...

Am Dienstag tritt ja bereits der Reichstag zusammen. Das Ernährungsengesetz wird mit Zweidrittel-Mehrheit schon deshalb durchkommen...

mit dem sie ihre gewaltige Aufgabe auch auf dem Boden der Wirtschaft erfüllen kann...

Unter nachstehender Angabe hat der antistatistische Reichsleiter...

Professor Wagemann beurteilt. Zusammenlegung staatlicher Ämter.

Reichswirtschaftsminister Dr. Brüning hat den Präsidenten des Statistischen Reichsamts...

Göring vor Polizeioffizieren.

Vor der Vereinigung der Polizeioffiziere Reichens hielt Reichsminister Göring eine Ansprache...

Der SPD-Vorstand leugnet.

Angeklagt seine Wählerkreise in Paris. Der Vorstand der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands...

Mag Reger.

Zum 60. Geburtstag des Komponisten am 19. März.

Die Entwicklung der deutschen Musik des amanzigsten Jahrhunderts hat durch zwei entscheidende Ereignisse eine andere Richtung genommen...

Nun ist Reger bald anzehn Jahre tot, sein lebensvolles Wirken ist so gut wie verloscht...

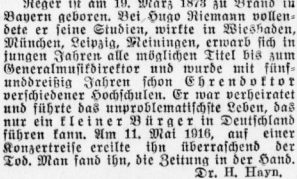
Wir können an die „Meisteringer“, an Wagner aber Hugo Wolf denken...



Wir können an die „Meisteringer“, an Wagner aber Hugo Wolf denken...

Es ist annehmbar gekommen - früher nicht zu unterm Kuben...

Körper überpannt und hat durch eine vielteufliche und unheimliche Lebensweise...



Reger ist am 19. März 1873 zu Brand in Bayern geboren...

„Warum laßt Frau Balsam?“ Ueberflüssiger Theaterskandal in Berlin.

Die 500-Schilling-Schuldigkeit, die ihm gegenüber wurde...

Ferdinand von Allen F. Auf eines Gastwirtentournee mit dem Curt-Georg Strick...

Städtische Bühnen Halle.

Heute, Coaleabend, 15.15 Uhr, Abendvorstellung: „Der Studententhrin“...

aus der Stadt Halle

Das Konfirmandenbuch.

In unserer Stadt sind die ersten Konfirmanden zum Vollzuge worden. Weitere werden an diesem Sonntag und bis in den April hinein folgen.

In die kommende Woche fällt nicht nur der Festlingsanfang mit der Reichstagsöffnung in der historischen Potsdamer Garnisonkirche, sondern auch der 22. März, den Geburtstag des Kaisers, mit dem Festtag des Heiligen des Tages des Buches.

Es ist nicht ohne Interesse, daß wir bei Gelegenheiten, besonders bei Konfirmandenabenden, an den geistlichen Schätzen unserer Stadt und Geschichte nicht vorbeigehen dürfen.

Es ist nicht ohne Interesse, daß wir bei Gelegenheiten, besonders bei Konfirmandenabenden, an den geistlichen Schätzen unserer Stadt und Geschichte nicht vorbeigehen dürfen.

Es ist nicht ohne Interesse, daß wir bei Gelegenheiten, besonders bei Konfirmandenabenden, an den geistlichen Schätzen unserer Stadt und Geschichte nicht vorbeigehen dürfen.

Es ist nicht ohne Interesse, daß wir bei Gelegenheiten, besonders bei Konfirmandenabenden, an den geistlichen Schätzen unserer Stadt und Geschichte nicht vorbeigehen dürfen.

Es ist nicht ohne Interesse, daß wir bei Gelegenheiten, besonders bei Konfirmandenabenden, an den geistlichen Schätzen unserer Stadt und Geschichte nicht vorbeigehen dürfen.

Es ist nicht ohne Interesse, daß wir bei Gelegenheiten, besonders bei Konfirmandenabenden, an den geistlichen Schätzen unserer Stadt und Geschichte nicht vorbeigehen dürfen.

Es ist nicht ohne Interesse, daß wir bei Gelegenheiten, besonders bei Konfirmandenabenden, an den geistlichen Schätzen unserer Stadt und Geschichte nicht vorbeigehen dürfen.

Es ist nicht ohne Interesse, daß wir bei Gelegenheiten, besonders bei Konfirmandenabenden, an den geistlichen Schätzen unserer Stadt und Geschichte nicht vorbeigehen dürfen.

Es ist nicht ohne Interesse, daß wir bei Gelegenheiten, besonders bei Konfirmandenabenden, an den geistlichen Schätzen unserer Stadt und Geschichte nicht vorbeigehen dürfen.

Wir besuchen das Handwerk:

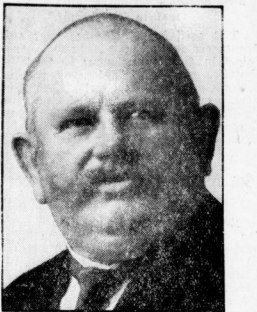
Die unser täglich Brot schaffen.

Sorgen und Wünsche der hallischen Bäckerzangsinnung.

Der Handwerker steht in einer Arbeit, die für das gesamte Volk von außerordentlicher Bedeutung ist. Er schafft wirtschaftliche Güter des täglichen Bedarfs der Bevölkerung.

ausdrücken, und die Wirtschaftskrise zu beilegen.

Soweit der hallische Obermeister: Wir wollen nun auch noch einer Bäckerei einen kurzen Besuch abstatten, um zu sehen, wie es sich heute in der Bäckerei verhält.



Innungsoberrmeister Mitsching.

Jährlich über 20 Milliarden Mark! Der Handwerkerstand stellt aber heute leider nicht mehr das dar, was er vor einigen Jahren noch bedeutete.

Um die Bedeutung der einzelnen Handwerksarten unseren Lesern einmal besonders vor Augen zu führen, beginnen wir heute mit einer Kritikreise, die sich mit dem Bienen und Wärfen des Handwerks befaßt.

Schon seit alter Zeit steht das Bienenwesen in hohem Ansehen, denn das Bienenwachs ist ursprünglich eines der wichtigsten Nahrungsmittel, bevor die Kartoffel ihren Einzug in Europa und damit in Deutschland hielt.

Das das Kleinhandwerk heute vielfach kaum noch die wichtigsten Lebensbedingungen hat, ist auf verschiedene Ursachen zurückzuführen. Den vielen Großbetrieben, die noch dem Stricke entstammen sind, ist es möglich, sehr viel rationeller zu arbeiten.

Ich habe oben gesagt, daß die Not des Kleinhandwerkers auf verschiedene Ursachen zurückzuführen ist. Eine weitere wäre der allgemein gekommene Lebensstandard.



Hochbetrieb in einer modernen Backstube.

In früheren Zeiten war das Verhältnis unterschiedlich umgekehrt. Da hatte man noch die Handwerker, und oft wurde von abends 10 Uhr bis zum nächsten Tag nachmittags um 3 Uhr gearbeitet.

Die früheren Zeiten war das Verhältnis unterschiedlich umgekehrt. Da hatte man noch die Handwerker, und oft wurde von abends 10 Uhr bis zum nächsten Tag nachmittags um 3 Uhr gearbeitet.

Die neue Regierung soll helfen!

Sechs Forderungen des Abwehrbundes gegen Gewässer-Verunreinigung.

Wie schon früher mitgeteilt, hat sich ein Abwehrbund für die Gewässer gebildet. Sein Ziel ist es, gegen die Verunreinigung der mitteldeutschen Gewässer anzutreten.

Der Abwehrbund hat sich nun auch die Forderungen ihrer unabhängigen Sachverständigenarbeit zu leisten, und hierzu gehört vor allem eine ausgiebige Kontrolle sowie eigene Untersuchung der Abwässer aller Einleiter in die mitteldeutschen Gewässer.

Der Abwehrbund hat sich nun auch die Forderungen ihrer unabhängigen Sachverständigenarbeit zu leisten, und hierzu gehört vor allem eine ausgiebige Kontrolle sowie eigene Untersuchung der Abwässer aller Einleiter in die mitteldeutschen Gewässer.

Der Abwehrbund hat sich nun auch die Forderungen ihrer unabhängigen Sachverständigenarbeit zu leisten, und hierzu gehört vor allem eine ausgiebige Kontrolle sowie eigene Untersuchung der Abwässer aller Einleiter in die mitteldeutschen Gewässer.

Der Badraum, den wir jetzt betreten haben, ist hell und freundlich, obwohl er im Kellergebäude liegt. Gleich beim Eintreten schlägt uns die bekannte Backstube entgegen.

Dieje kommt, wenn die Türen geöffnet werden. Begeistert wird der Duft von einem Kneipe aus, der hinter der Backstube liegt.

Bevor wir die Backstube verlassen, sehen wir gerade noch, wie aus dem Ofen mit der bekannten langen Backstube ein Kuchen herausgeholt wird, den eine Hausfrau zum Baden hierhergebracht hat.

Schülerbüchereien werden überprüft!

Am Grund zahlreicher Klagen hat sich jetzt das Preussische Kultusministerium veranlaßt gesehen, eine allgemeine Überprüfung des Bestandes der Schülerbüchereien anzuordnen.

Großprüfung bei der Akademie.

Vom 21. bis 31. März finden an der Pädagogischen Akademie Halle die diesjährigen Prüfungen statt. Geprüft wird in vier Prüfungsfächern, deren Vorsitzende Akademiedirektor Professor Dr. Franzenberger sowie die Professoren Dr. v. Sallens, Dr. Müller und Dr. Kretschmer sind.

Table with 3 columns: Location, Water Level (Wasserstände), and Date/Time.

Table with 3 columns: Location, Water Level (Wasserstände), and Date/Time.

Gute Ware, treue Kundenschaft

Qualität und Preiswürdigkeit der Ware, das bringt der hallische Einzelhandel.

Wenn man die in diesen Tagen zum Absatz gebrachte 115 hallische Erzeugung des Reichsbundes des Textil-Einzelhandels zur Hand nimmt, so fällt einem die erklaren den rückläufigen Zahlen des Textil-Einzelhandels besonders auf.

Am 4. Quartal 1932 wurde ein wertmäßiger Umsatz von durchschnittlich 82,4 Prozent des Umsatzes im entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres erzielt. Der wertmäßige Umsatz des Jahres 1932 ist auf 77,8 Prozent desjenigen im Vorjahre, gegenüber 1925 auf 55,3 Prozent, im Vergleich zu 1928 auf 56,5 Prozent zurückgegangen.

Und in dieser Zeit des immer rückläufigen Umsatzes wurden neue Geschäftsförmeln gegründet und angefaßt (Woolworth, Schildmerth, Konsumunternehmen und deren Lebensmittelabteilungen, Erfrischungsräume, Restaurationsbetriebe), die der Größe ihres Gehältes entsprechende Umsätze tätigen müßen und ficherem Vernehmen noch auch tätigen, die pro Unternehmen in Halle allein mehr als 80 selbständigen Einzelhandelsbetrieben mit vielen Hundert Angestellten ein Einkommen führen, das zum Wohlstand vieler anderer Berufsgruppen führen würde.

Im Artikel 104 der Reichsverfassung heißt es: Der selbständige Mittelstand in Landwirtschaft, Gewerbe und Handel ist in Beziehung und Verwaltung zu fördern und gegen Überlastung und Aufzugauna zu wahren.

Da hat der Marxismus, der sich immer als Hüter der Verfassung aufstellt, zuletzt noch am 7. Februar im Sächsischen Landtag gegen den Antrag auf Eröffnungssperre von Einheitspreisgeschäften, Warenhäusern, Großfilialen usw. im Verein mit den Kommunisten gestimmt.

Man wird es nicht nötig haben, die jetzige Regierung auf diesen Artikel der Reichsverfassung aufmerksam zu machen, denn die hinter ihr stehenden Parteien haben den Schutz des Mittelstandes seit jeher auf ihre Fahnen geschrieben. Man helfe aber nicht durch falsche Maßnahmen, die den Kampf der großen gegen die kleinen Mittelstandsbetriebe heranzuschüßern, sondern man helfe den mittleren und kleineren Betrieben, indem man ihnen Kundenschaft zuführt.

Was aber bietet der hallische Einzelhandel, damit ihm Kundenschaft zugeführt werden kann? Etwas ganz Besonderes! Es gibt

nur wenige Ausnahmen von hallischen Einzelhandelsbetrieben, deren Inhaber nicht mehrere Jahrzehnte, ja meistens mehr als ein halbes Jahrhundert in händiger Führung mit der hallischen Bevölkerung und derjenigen der umliegenden Orte leben.

Diese Dauer des Vertrauensverhältnisses ist doch ein Beweis, daß der hallische Einzelhandel sich immer in den vielen Jahren auf die Wünsche des tausenden Publikums richtig eingestellt hat. So hat sich ein Stamm treuer Kundenschaft gebildet, die dankbar anerkennen, daß besonders der gesamte hallische Einzelhandel den Qualitätsgehaltens geestigt hat. Der wahre Einzelhändler wird immer bemerken, daß Qualitätsrückgang nicht nur eine Gefahr für den Einzelnen, sondern für die gesamte Volkswirtschaft bedeutet. So paradox es auch klingen mag: ein wirtschaftlich eingetragenes und verarmtes Volk hat diese Erkenntnis und seine praktische Verwirklichung nötiger, als ein in Blüte und Wohlstand lebendes.

Wenn heute manche Betriebsform zur Hebung des Absatzes Waren zu niedrigen Preisen in den Verkauf bringt, so entsprechen diese nicht mehr den alten Vorstellungen von

Qualität, dies führt vielfach zu Enttäuschungen, Verärgerung und Vertrauensschwund. Vielfach werden heute unter Aufrechterhaltung alter, gewohnter Begriffe und Bezeichnungen für die Waren in Wirklichkeit ganz veränderte und untergeordnete Qualitäten mit deutlicher Tendenz „billige Preise“ angeboten.

Durch diese Angebote geht das Urteil über die Verlässlichkeit der wirksamen Qualitätssure führenden und um das Vertrauen des Publikums verbenden Firmen verloren. Die langjährige Verbundenheit des hallischen Einzelhandels mit seinen Kunden hat aber — trotz möge er ja längst angeklungen — unter Beweis gestellt, daß Qualität und Preiswürdigkeit treue und zufriedene Kundenschaft zu sich bringt.

Darum kann man mit gutem Gewissen dem hallischen Einzelhandel Kunden zuföhren. Und wenn die Reichsverfassung sagt: „Die Gewalt geht vom Volke aus“, so forgt des Volk, daß der eingangs erwähnte Artikel 104 der Reichsverfassung Geltung bekommt, zum Wohle und Segen des gesamten hallischen Einzelhandels und nicht zuletzt zur Stabilisierung des gesamten deutschen Arbeitsmarktes.

Wäsche vom Spezial-Haus Wäsche-Steinmetz

Damen- u. Herren-Wäsche, Tisch-, Bett- u. Küchen-Wäsche, Bett-Inletts, Bett-Federn, Stepp- u. Daunendecken

F. C. Siebert
Leipziger Straße 9
Handschuh-Spezialgeschäft

Strümpfe
Oberhemden
Krawatten
Hosenträger
Socken

Das Fachgeschäft für
Solinger Stahlwaren

von
Hermann Müller
untere Leipziger Straße 20,
gegründet 1890, bürgt bei
Einkauf von Stahlwaren für
nur gute Qualitäten. Fach-
männische Bedienung und
Beratung wird gewährleistet

**Schirme
Stöcke**
||
bei
E. Karras
Inhaber: Hans Herz
Leipziger Straße 4

**Damen-Kleidung
Stoffe aller Art
Kinder-Kleidung**

Die schönsten Erzeugnisse
deutscher Webe- und Druckkunst.
Täglich Eingang von Neuheiten!
Immer preiswert! — Immer gut!

Selbst 1865 erprobt,
von 1000 en gelobt!

Ostertüten-Verkauf

Beachten Sie die
Ausstellung
Es ist Ihr Vorteil!

Tornow
Leipziger Straße, am Leipziger Turm

Schokoladen-Fabrik
Einzig und Alleste Schokoladen-
Fabrik in der Leipziger Straße

Unübertroffen Qualität und Preise!

Oberbett mit prima Füllung 65,- 48,- **30,-**
Unterbett
Kissen

Daunendecken eigene Anfertigung
Auch fertigen wir billig und gut von Ihren
Daunen und Halbdauen **Decken** an

Federn, grau . . . Pfd. 0,90 0,75 **0,60**
Pfd. 1,50 1,20 **0,95**
Halbdauen, weiß Pfd. 4,90 3,30 **2,90**

Geschwister Wolff
Inhaber Fr. P. Fricke
Leipziger Straße 37 Tel. 3390

Bruno Freitag
HALLE A./L. LEIPZIGERSTR. 100

Sameneinkauf ist
Vertrauenssache!

Walter Langert
Halle (S.) — Marktplatz 2
Eingang: Große Märkerstraße (Stadthaus)
Fernsprecher 34192 — Preisliste kostenlos!
Kaufen Sie nur im Fachgeschäft!

Der anspruchsvolle aber sparsame Herr kauft
**Hüte, Mützen, Krawatten
und Herrenartikel**
nur im
Sträßburger Hutlager Eisbela
(alles christl. Unternehmen)
Halle (Saale), Leipziger Straße 14

Selbst 52 Jahren
sind unsere guten Qualitäten
als solid und preiswert bekannt

**Strümpfe
Unterwäsche
Herrenartikel**

**Pullower
Strickkleider
Sportartikel**

Julius Bacher
Das führende Spezialgeschäft
Gegründet 1881
Halle (Saale) Leipzig Str. 102

Konfirmations-Geschenke
wache Freude bereiten und
bleibenden Wert haben, sind
meine guten

Lederwaren
Überzeugen Sie sich von den
besonders billigen Preisen
und der enormen Auswahl

Hermann Röschel
Obere Leipziger Straße 40/41

**Bett-
Tisch-
Leibwäsche**
in guten Qualitäten bei
Reinhold Grünberg
Leipziger Straße 86

**Schirme zur Konfirmation
Handtaschen zur Konfirmation**
alles aus dem Spezialgeschäft

Schirm-Heinzel
nur Leipziger Str. 98/99 / Fernspr. 22648

Ernst Ochse
Halle (Saale)
Ueber 60 Jahre
Kaffee-Rösterei u. Kolonialwaren-Handlung

Vorteile für die Kundenschaft:
Beste Ware u. billigste Preise
Aufmerksame Bedienung

Gebr. Zorn Halle (S.)
Gegründet 1888
Große Steinstraße 9 — Fernsprecher 263 67

Anerkannte Qualitätslieferanten für sämtliche

Lebensmittel und Feinkostwaren
Konserven - Kaffee - Tee - Kakao
Weine - Liköre - Spirituosen

Einzelhandel * Steuerzahler * Stadt

Wirtschaftliche Notzeit pflegt meistens das Gute an sich zu haben, das man sich einmal auf die Grundfragen alles Wirtschaftlichen befinnt und hierbei auch die Grundfragen der Wirtschaft einer eingehenden Klärung unterzieht. Auf diese Weise gewinnt man mancherlei Einsicht in die Bedeutung dieser oder jener Verhältnisse, insbesondere für den engeren Kreis der Wirtschaft einer Stadt, die man vielleicht bis dahin noch nicht beachtet hat oder die einem nicht so deutlich geworden ist. Hierzu gehört der Einzelhandel, das man sich früher mit diesem Verhältnisse, dessen Aufgabe eine wesentliche Gütererzeugung ist, nur ganz allgemein befaßt, so ist er heute zu einem wichtigen Gegenstand der wirtschaftlichen Betrachtung geworden. Das hat seine guten Gründe. Es hat sich nämlich in der Wirtschaft in der die Wirtschaft und damit die Steuergrundlage der Gemeinden auf das schwerste erschüttert worden ist, herangezogen, daß ein lebensfrüher Einzelhandel für die Stadt von außerordentlicher Bedeutung ist. Das gilt in besonderer Maße für Halle. Die hallische Wirtschaft, über deren tatsächlichen Stand die Kriegs- und Nachkriegsjahre einen Scheller verbreitet hatten, hat nämlich tiefgehende Veränderungen erfahren. Während sich in der näheren und weiteren Umgebung der Stadt herkömmliche Großbetriebe niederließen, deren Arbeiter zum guten Teil in Halle leben, begann für Halle selbst allmählich Industrie, besonders

die Maschinen-Industrie, mit ihren Hilfsbetrieben, ein scheinbarer Kampf ums Dasein. Das Ergebnis dieses Kampfes kann schon jetzt soweit überblickt werden, daß wir hier auf die Dauer eine erhebliche Einströmung aus verschiedenen Richtungen zu erwarten haben werden. Um so wichtiger ist es für Halle, daß es auf einem anderen Gebiet seine Stellung hat halten können. Nach wie vor ist Halle eine in allen Mitteldingen bekannte Einkaufsstadt. Der hallische Einzelhandel hat es sich von jeher angelegen sein lassen, seine Kundenschaft aus der Stadt selbst wie aus der Umgebung durch niedrige Preise, gute Bedienung und große Auswahl der Ware aufrechtzuerhalten. Unter den Hausfrauen der hallischen Umgebung ist Halle daher als Einkaufsstadt seit jeher beliebt und bekannt. Diese Stellung Halle's findet auch hinsichtlich ihrer Niederlagen. Aus einer Versteinerung des statistischen Nachlasses. Der Umfang des Handels nach dem Ergebnis der Umsatzsteuerverordnung 1928* ergibt die folgende Schätzung, daß der hallische Einzelhandel im Vergleich zur Reichs- und Preußen durchschnittlich eine günstige Stellung einnimmt. Dieses Ergebnis ist für uns noch um so beachtlicher, wenn wir große Nachbarstädte wie Magdeburg und Leipzig zum Vergleich heranziehen. Danach hat Halle eine um rd. 37 Prozent bessere Umsatzsteuer als Magdeburg und eine um rund 10 Prozent geringere als Leipzig, während es Magdeburg zu weit führen, in diesem

Zusammenhang marktsanctionierte Betrachtungen der drei Städte anzustellen. Für Halle können wir jedenfalls erfreulicherweise feststellen, daß der hallische Einzelhandel während der Zeit der Aufkündigung dieser Statistik als erfolgreich gelte angesehen werden konnte, nicht zuletzt deshalb, weil er sich auf einem weiten Kundenzirkel der Umgebung der Stadt halten kann. Es ist eine Lebensfrage für unsere Stadt, daß der Einzelhandel diese Bedeutung weiterhin behält. Das um so mehr, als in der letzten Zeit mancherlei Gefahren für ihn enthalten sind. Bis vor kurzem zeichnete sich das Bild des hallischen Einzelhandels dadurch aus, daß es in sich verhältnismäßig ausgeglichener war, daher eine gewisse Mischung von Groß-, Mittel- und Kleinbetrieben aufweisen konnte. Im letzter Zeit ist von dieser Seite her ein böses unerwarteter Einbruch in das Gleichgewichts-Verhältnis erfolgt. Es hat sich auch in Halle jener Zug der Einheitspreisdebatte ausgebreitet, der durch seine besonderen Methoden dem allmählichen Einzelhandel aller Größenanordnungen den schwersten Kampf bereitet.

Ein diesem Kampf hat das Publikum eine entscheidende Rolle. Es muß sich klar darüber sein, daß die Geltung und Bedeutung einer Stadt nicht nur in wirtschaftlicher, sondern auch in kultureller Hinsicht auf dem Spiel und Verderb abhängig ist von dem Einzelhandel, dessen Frische leuchtend sich eng mit der Stadt verbunden fühlen. Jedes Gebiet für jeden Käufer ist es deshalb: Kaufe in Halle und nur in Halle. Denn noch immer besteht die Illusion, daß von den verschiedenen Stellen Waren irgendetwas, nur nicht von Halle, bezogen werden. Besonders die Beamtenkreise, die dergleichen tun, sollten sich bewusst sein, daß sie von der Steuerkraft ihrer eigenen Gemeinde mittelbar und unmittelbar abhängig sind. Eine weitere Gefahr liegt darin, daß unsere Nachbarstadt Leipzig erneut die Stadt Halle als Einkaufsstadt angreift. Was dabei es, was Leipzig nicht schon Halle misgünstig hätte? In der Sonntagsnummer einer Leipziger Zeitung von Anfang März wird nämlich mit dürren Worten von maßgeblicher Stelle auf die oben hervorzuhebende Bedeutung Halle's hingewiesen und vor allerlei Angriffsmaßnahmen gewarnt. Es gilt deshalb für Halle, Augen und Ohren offen zu halten, und darauf zu achten, daß die bisherigen Grundfragen seiner Wirtschaft und Steuerkraft, die sich trotz aller Schwierigkeiten immerhin noch als einigermaßen widerstandsfähig erweisen haben, nicht auch noch erschüttert werden. Bei den Verhandlungen um die Arbeitsbeschaffung ist bereits wiederholt angedeutet worden, daß Halle und sein engeres Umfeld ein besonderes Notstandsgebiet ist. Darum Einwohner Halle's, schütze und härt dein allmählichen Einzelhandel, und ihr dient auch selbst am besten!

Für die Konfirmation

Immer Qualitätsware, niedrige Preise und noch 5% Rabatt in Sparmarken oder in bar

Hugo Salfelder
Große Steinstraße 53, — Ruf 26102

Kaffee

Brasil-Mischung	.....	Pfd. 2,20 M.
Konsum-Mischung	.....	Pfd. 2,80 M.
Hohe-Klasse-Mischung	.....	Pfd. 3,40 M.
Mokka-Mischung	.....	Pfd. 3,80 M.

Weine

1930 er Rieseneroller Rolländer	.....	Fl. 1,100 M.
1928 er Oppenheimer	.....	Fl. 1,25 M.
1929 er Wellener Niederbach	.....	Fl. 1,20 M.
1929 er Keatener Herrenberg	.....	Fl. 1,50 M.

Zigarren, Zigaretten in reicher Auswahl

Ballonräder
in allen Preislagen von 45,- an
Die neuesten Express Modelle
Alle Ersatzteile in großer Auswahl

Fahrradhaus Fischer
Martinstraße 11

Für die Konfirmation!
Weine vom Fas
sowie preiswerte
Fischwein
schon von 65 Pfennig an.

Rheinpfälzer Weinhaus
Universitätsring 7 - Steinweg 38
Ruf 322 32

Was brauche ich in meinem Garten?

Sämereien
zur Aussaat in Frühbeete
Blumenkohl, Weißkohl, Rotkohl, Wirsing, Kohlrabi, Salat, Porree, Sellerie, Tomaten;

zur Aussaat ins Freiland
Puffbohnen, Erbsen, Karotten, Möhren, Radies, Rettich, Pflücksalat, Petersilie, Rapunzel, Spinat, Mangold, Zwiebeln, Bohnenkraut, Schmitlauch, Dill, Schwarzwurzeln usw.
Gladiolen, Begonien, Busch-, Schling- und Hochstammrosen, nur das Allerbeste, Frühkartoffeln, Düngemittel, Gartengeräte.

Samen-Spezialgeschäft
Max Krug
Markt 16 Halle a. S. Markt 16 neben der Hirsch-Apotheke.

Sie kaufen

vorteilhaft in meinen Geschäften

Leipziger Straße 65

Leipziger Straße 45

Erstlingsausstattung und Kinderbekleidung

Willy Horn, Halle a.S.
Leipziger Straße 65 u. 45

Im Haus der Uhren
Große Ulrichstraße 55
kaufen Sie preiswert und gut

Uhren, Gold-, Silberwaren
sowie neue Muster in Uhr-uhren
Sicht-Gehäuse
zum Einkauf von Konfirmations-Geschenken
Reparaturwerkstatt

Halle hat nun einmal den Ruf, daß...

Brief einer auswärtigen Hausfrau an ihre hallische Freundin.

Liebe Hanna!
Endlich mache ich es mal wieder mehr und besuche Dich in Halle. Allerdings wird der Besuch nicht lange sein, da ich eine ganze Reihe von Besorgungen zu machen habe. Du weißt, liebe, wie gern ich in Eure Stadt komme. Ich habe dafür meine guten Gründe, vor allem in den heutigen Zeiten, wo man mit jedem Pfennig sparen muß. Halle hat nun einmal den Ruf, daß seine Geschäfte gute Qualitäten in reichlicher Auswahl vorwärts haben und zwar zu Preisen, die billiger sind als irgendwo.

Schon meine Eltern haben in Halle eingekauft und sind immer gut bedient worden. Wie haben wir Kinder uns immer gefreut, wenn die Eltern zum Einkauf zurückkommen und eben von uns etwas mitbringen. Noch größer war die Freude, wenn wir in die große Stadt gar mitgenommen wurden. Und es schloß zu meinen schönsten Kindheits-Erinnerungen, wenn uns dann nachmittags der Vater mit in den berühmten alten, das schöne Saaleetal nahm. Alles das ist eine schöne Kindheits-Erinnerung. Jetzt ist man schon selbst Hausfrau und tut das gleiche.

Bei der frischen Zeit heutzutage kommt man außerdem in Halle immer schnell zum Ziel, weil die Geschäfte so schön nahe beieinander liegen und man gar nicht erst groß herumlaufen braucht, um den gewünschten Einkauf ausfindig zu machen. Diesen großen Vorzug eines Einkaufs in Halle befalligen mir meine Bekannten auch immer wieder.

Es freut mich auch jedesmal, daß das Bild der hallischen Geschäfte ein so buntes und abwechslungsreiches ist. Ihr habt in Halle die verschiedensten Geschäfte, jedes Gebot und Befehl angepaßt, sei es das allmähliche Kaufhaus, das gute Fachgeschäft oder die große Zahl von kleineren, aber trotzdem leistungsfähigen und oft erstaunlich preis-

Der Osterhase ist da!

Schokoladen-Laden
Felix Nitzsche
Große Ulrichstraße 31

3 billige Tage!
Spanische Weine

direkt vom Fas:

Vorzehliche Bowenweine	.....	Ltr. 0,95
Hahnheimer	.....	0,80
Liebrauenmilch	.....	1,10
Wermut	.....	0,65
Tarragon	.....	1,00
Samos	.....	1,20
Malapa	.....	1,20
Spanischer Rotwein	.....	0,85

Kostproben stehen gratis zur Verfügung
Lieferung für Halle frei Haus.

merken Geschäften. Sehr erfreulich ist es auch, daß die hallischen Kaufleute immer mit der Zeit mitgegangen sind und an Ausbesserung und Ausbau das Rechte bieten. Wenn man so den ganzen Tag in seinem Damm zu tun hat und, wie das heute ist, kaum herauskommt, so ist es immer schön ein Geschäft, die feinsten und geschmackvoll ausgestatteten Fenster zu sehen.

Du weißt, daß ich in den Dingen, die uns Hausfrauen betreffen, manchmal eine eigene Ansicht habe und vertritt. Ich habet ja darüber schon oft genug gesprochen. Wir sind immer gut und preiswert in Halle bedient worden. Da, wo ich jetzt die Bäcker für meine Kügelchen kaufe, haben meine Eltern bereits die Auslieferung für mich bestellt. So verbindet sich mit manchen Geschäften langjährige Beziehungen. Deshalb bin ich auch kein großer Freund von den letzten neumodischen Einrichtungen, wie es die Einheitspreisgeschäfte über das sind. Das ist fischerig für eine Erziehung der Amerikaner, und ich meine, daß wir von diesen Dingen nicht viel lernen können. Eher vielleicht umgekehrt; denn das, was man jetzt in den Zeitungen über die Amerikaner liest, zeigt, daß sie auch nicht mehr verlieren von der Wirtschaft als wir.

Nun ist dieser Brief aber für eine richtige Wirtschaftspolizei geworden. Das wollte ich eigentlich nicht. Aber von unserer Familie können wir uns ja mindestens genug erzählen. Noch eins: Ich komme gleich von der Bahn kurz nach Mittag zu Dir. Du hast sicherlich schon einen Frühjahrsbummel durch die hallischen Geschäfte gemacht, und so kannst Du mit von Deiner Eindringen erzählen.

Mit best. Grüßen an Deine liebe Familie
Deine getreue Freundin
Käthe.

Photo-Einkauf
ist Vertrauenssache

Decken Sie Ihren Bedarf im

Photo-Spezial-Geschäft
denn dort haben Sie die Gewähr einer guten Beschaffenheit, die Erfolg verbürgt

Also:

Ballin & Rabe
Prußenring 14 Händelstr. 1 Delitzscher Str. 94

Spanischer Garten
Inh. Francisco Bergada — Halle (S.)
nur Gr. Ulrichstraße 28

Parfümerien / Seife
im Spezialgeschäft
F. A. Patz
Gr. Ulrichstraße 4

Gemüse - Samen

Gute Ware
Günstige Preise

Gebr. Toedtloff
Halle a. d. S., obere Gr. Steinstraße 34a
Steintor-Kilometer

Echte Lederjacken 10,-

Lederwesten, Hosen usw. — Alles solange Vorrat!
Motorf. Überanzüge ab 4,95 — Überhosen ab 2,50
Entzückende Neuheiten in Damen-Handtaschen ab 1,-
Unverbländliche Beschichtigung unserer Riesenauswahl erbeten!

J. Zimmermann & Co.
Halle (Saale), Gr. Ulrichstr. 52
Leipzig C 1, Neumarkt 18.

Ich bin so zufrieden
denn meine Ausstattung —
Hemden, Jäckchen,
Windeln, Unterlagen,
Wickel-Tücher, Sieck-
Kissen, Badetücher sind von

Margarete Löwe
Schmerstraße 32
„Gut und billig“

Romanus der Qualitäts-Schuh
August Pirl, Geiststraße 10.

F. A. Ho
gegenüber der Marktkirche-Halle

Damen- und Herrenwäsche / Bett- und Tischwäsche
Großes Sortiment in Schürzen
LEINEN UND WÄSCHE
Gegründet 1893



Millionen und Abermillionen Deutsche



leben in Übersee. Ihr Bindeglied zur Heimat ist die deutsche Flagge am Heck unserer Schiffe, ist auch die Flagge des Norddeutschen Lloyd, die an den Masten der „Bremen“ und „Europa“ weht. Die Hausflaggen aller deutschen Reeder sind die Vertreter Deutschlands an den Küsten ferner Erdteile, unter ihnen grüßen unsere Schiffe als selbständige nationale Einheiten, vom Führer des Schiffes bis zum letzten Schiffsjungen vom gleichen Geist befeelt, unsere Landsleute in Übersee und werden draußen für unsere Heimat.

Das Chaos der Weltwirtschaft rührt an den Wurzeln der Existenz unserer Handelsflagge.

Was immer geschehen mag, gebt unserer Handelsflagge ihren Lebensraum!

Wenn immer ihr reist, vergeßt unsere Schiffe nicht!

Rundfunkprogramm

am Sonnabend, Sonntag und Montag

Lelpzig

Wellentöne 88,6

- 13.15: Unterhaltungskonzert (Schallplatten).
- Anschließend: Vortragsbericht.
- 14.00: Familienratung.
- 14.30: Kinderspiele, Sagen und Märchen mit Dr. Nils Cohn.
- 15.15: Stunde mit Bildern.
- 15.45: Wirtschaftsnachrichten.
- 16.00: Nachmittagskonzert.
- 17.00: Walter Erich Schiller spricht über sein Schauspiel „Der 18. Oktober“.
- 17.15: Romanische Musik von Johannes Brahms. Eine Engländer unter Leitung von Heinrich Herzig.
- 17.45: Musikberatung des Mitteldeutschen Rundfunks.
- 18.00: Junge Menschen erleben die Welt. Drei deutsche Jungen „entdecken“ Schweden: Walter Zell, Leipzig.
- 18.30: Deutsch.
- 18.50: Gegenwartskonzert.
- 19.00: Die deutsche Volkswirtschaft im Spiegel der Leipziger Frühjahrsmesse 1933. Direktor Paul Wolf, Leipzig.
- 20.00: „Der Vogelkünstler.“ Operette in drei Akten von W. Wolf und H. Seb. Zankl. Musik von H. Seb. Zankl. (I).
- 22.10: Nachrichtenbericht (II).
- Anschließend bis 24.00: Tanzmusik.

- 6.15: Rundfunkmusik.
- 6.35: Bremer Hafenkonzert.
- 8.00: Konzertabschlussfunk.
- 8.30: Cygellenkonzert auf der Silbermannorgel. Der St. Georgenriede (u. Mätra. Organist: Johannes Bartsch).
- 9.00: Morgenfeier.
- 10.30: Günstiger Tag. Uebertragung von Zürich.
- 10.45: 375 Jahre Universität Jena. Rektor Prof. Dr. A. Graf, Jena.
- 11.15: Einführung in die folgende Sendung.
- 11.30: Reichsplanung: „Zebet, wir gehn hinaus gen Jerusalem“, Kantate von Johann Sebastian Bach.
- 12.00: Mittagskonzert. Erwähnung 12.55: Zum 75. Geburtstag des Generaldirektors Heimann Josef Gottmann.
- 14.00: Wettervorhersage und Zeitangabe.
- 14.05: Was wir bringen. (Das Programm der Woche).
- 14.25: Briefe für die Landwirte.
- 14.40: Der Spiel mit? Musik für zwei Violinen.
- 15.15: Hoff von Hauptfeld sieht aus eigenen Werken.

Die neuesten Rundfunkgeräte Telefunken, Mende und andere erste Marken werden unverzüglich vorgeführt im **Pianohaus B. Döll, Gr. Ulrichstr. 33/34**

Königswusterhausen

Wellentöne 163,5

- 12.00: Wetterbericht für die Landwirte.
- Anschließend: Soldatenleben-Soldatenliebe (Schallplatten).
- 12.35: Haener Zeitungen.
- 13.45: Neue Nachrichten.
- 14.00: Konzert aus Berlin.
- 15.00: Kinderballspiele.
- 15.30: Wetter- und Vorfälleberichte.
- 15.45: Hundst. Hauptfeld sieht aus eigenen Werken (zum 50. Geburtstag).
- 16.00: Zum Gedächtnis der Ungarnschlacht vor 1000 Jahren (Dr. Th. Scheffer, Wab. Werft).
- 17.30: Nachmittagskonzert aus Hamburg.
- 18.00: Wochenmusik.
- 18.00: Tägliches Hauskonzert.
- 18.30: Vorträge der Gesangshilfe.
- 18.55: Wetterbericht für die Landwirte.
- Anschließend: Kurbericht des Drahtlosen Dienstes.
- 19.00: Erste Stunde Vortrag und Gedichte von Fritz Mielck.
- 19.30: Das Gedicht.
- 19.35: Das Strub-Lanzett Spiel.
- 20.00: Aus der Festhalle Feiernagel: Militär-Großkonzert.
- 22.05: Wetter-, Tages- und Spornnachrichten.
- 23.00: Tanzmusik.

- 6.15: Rundfunkmusik.
- 6.35: Frühkonzert.
- 9.00: Wirtschaftsnachrichten.
- 9.45: Wetterbericht, Wasserstandsänderungen, Verkehrsbericht und Tagesprogramm.
- 9.55: Was die Zeitung bringt.
- 10.10: Schulfunk.
- 10.45: Wettervorbericht.
- 11.00: Werbemaßnahmen d. Deutschen Reichspostkassen, verbunden mit Schallplattenkonzert.
- 12.00: Musikfilm im Anschluß an Wetterbericht und Zeitangabe. (Schallplatten).
- 13.00: Nachrichten u. Wetterbericht, Schwenkungen und Zeitangabe.
- 13.15: Mittagskonzert (Schallplatten).
- Anschließend: Vortragsbericht.
- 14.30: Kunst- und Künstlerleben.
- 14.45: Briefe-Konkurrenz.
- 15.05: Mitteilungen des Deutschen Landwirtschaftsrates.
- 15.35: Wirtschaftsnachrichten.
- 16.00: Wir helfen uns vor.
- 17.30: Wettervorhersage und Zeitangabe.
- 17.50: Wirtschaftsnachrichten.
- 18.00: Pädagogischer Punkt.
- 18.30: Kinderkonzert. „Santa Weinauf“, Dresden.
- 19.00: Sozialpolitik in Italien. Dr. Marie Zule Gysin, Strassburg.
- 19.30: Oberstleutnant Jur. 12. Wiederkehr des 50. Jahrestages.
- 20.10: „Hörbe und Schören.“ Nordische Beiträge von Alfred Matzke.
- 21.00: Nachrichtenbericht (I).
- 21.10: Werke von Max Reger (geb. 19. 3. 1873). Das Teibauer Genfenerkonzert.
- 22.10: Nachrichtenbericht (II).
- Anschließend bis 23.30: Konzert.

- 12.00: Aus Köln: Tänze und Märche.
- 22.00: Wetter-, Tages- u. Spornnachrichten.
- 22.45: Deutscher Seewetterbericht.
- 23.00: Tanzmusik.

- 6.15: Rundfunkmusik.
- 6.30: Wetterbericht für die Landwirte.
- Anschließend bis 8.00: Frühkonzert.
- 10.00: Neue Nachrichten.
- 11.00: Deutscher Seewetterbericht.
- 12.00: Wetterbericht für die Landwirte.
- 12.05: Schulfunk: Gesänge für Schüler.
- Anschließend: Vortrags- und Jugend-Wahlzettel.
- 12.55: Haener Zeitungen.
- 13.45: Neue Nachrichten.
- 14.00: Bericht aus Berlin.
- 15.00: Für die Frau.
- 15.30: Wetter- und Vorfälleberichte.
- 15.45: Wäckerlunde: „Deutsche in der Fremde“.
- 16.00: Pädagogischer Punkt.
- 16.30: Nachmittagskonzert aus Berlin.
- 17.00: Gütige Tiere aus ihre Wäckerl. In-Itenerndt Richard Koch.
- 17.30: Tägliches Hauskonzert.
- 18.00: Brenneide Fragen des Deutschstums in Europa. Abgeordneter Hoffmeister.
- 18.30: Musikieren mit unsterblichen Partnern. Dr. Seibert Zühl.
- 18.55: Wetterbericht für die Landwirte.
- Anschließend: Kurbericht des Drahtlosen Dienstes.
- 19.00: Französischer Sprachunterricht.
- 19.30: Das Gedicht.
- 19.35: Aus München: Abendunterhaltung.
- 20.00: Deutsche ohne Deutschland: Hölbertin. Schöpfen von Zeit Heftspil.
- 21.00: Johannes Franz Hülst Schubert.
- 22.00: Wetter-, Tages- u. Spornnachrichten.
- 22.45: Deutscher Seewetterbericht.
- 23.00: Tanzmusik.

Radio-Apparate
nur beste Marken, trennscharf
12.00: Aus Köln: Tänze und Märche.
22.00: Wetter-, Tages- u. Spornnachrichten.
22.45: Deutscher Seewetterbericht.
23.00: Tanzmusik.

Radio-Apparate
nur beste Marken, trennscharf
12.00: Aus Köln: Tänze und Märche.
22.00: Wetter-, Tages- u. Spornnachrichten.
22.45: Deutscher Seewetterbericht.
23.00: Tanzmusik.

Radio-Apparate
nur beste Marken, trennscharf
12.00: Aus Köln: Tänze und Märche.
22.00: Wetter-, Tages- u. Spornnachrichten.
22.45: Deutscher Seewetterbericht.
23.00: Tanzmusik.

Radio-Apparate
nur beste Marken, trennscharf
12.00: Aus Köln: Tänze und Märche.
22.00: Wetter-, Tages- u. Spornnachrichten.
22.45: Deutscher Seewetterbericht.
23.00: Tanzmusik.

Obsthäume
in allen Formen und bewährten Sorten.
Hochstamm - Busch- und Schling-Rosen
Zierbäume und -Sträucher, Heckenpflanzen, Schlinggewächse, Spargelpflanzen usw. - Hervorgezogene Preise
Katalog auf Verlangen.
Otto Brecht, Baum- u. Rosenschulen
Halle-Grüßwitz, Telefon Nr. 217 61
Hallestraße der Straßenbahn Linie 8.
(Wörthstraße oder Fuchsberg)

Schlank ist jugendlich
Gutes Schlankheitsmittel
Dr. ERNST RICHTERS
Frühstückerkräuterte
NIBBES' Fabrik pharm. Komp. Programm, München 50

Bettfedern und Daunen
Best geringste Ware, direkt an Private
fracht- und zollfrei.
Billigste Bezugsquelle.
Gerhard Slangen
in Eupen.
Bettfedern-Vereinigung
Köln-Ehren-Waldemey.
(Neuwelgen) Kirchstraße

Holzbearbeitungswerk
Spez. Treppen-Bau
Karl Friedrich, Fenster- und Türenfabrik
Halle a. S., Ankerstraße 3, Tel. 247 22
Ausführung von Holzbearbeitungen, auch
Massenarbeit, zweifacher Maschinenpark
durch schnellste, sauberste Bedienung

Dauerbezug
sicher!
den Bezuhler der
SALLE-ZEITUNG
den Anspruch auf
die KOSTENLOSE
Unfallversicherung
Liese befrägt
RM. 500
bei tolichem Unfall!
RM. 1000
bei der Unfall! ver-
urs. Ganzunfallfrei!

Auszahlung erfolgt gemäß
den Bestimmungen, wenn die
„Salle-Zeitung“ vor dem Sa-
densereignis 3 Monate laufend
bezogen wurde. - Die Bestim-
mungen können kostenfrei vom
Verlag angefordert werden.
Die doppelte Summe wird ge-
zahlt, wenn der Verunglückte seit
mehr als 3 Monaten aus Be-
ziehungen der „Mitteldeutschen Be-
striefer“ war. - Die Versicherung
erstreckt sich auf beide Ehepartner.

TONFILM und RUNDfunk

Film- und Funkbeilage der „Saale-Zeitung“

„Eine Frau wie Du ...“

G. F. Weidstrahe.

Wenn eine reizende Baronin (Ciana) in einem Tag vor ihrer Verlobung von ihrem Zukünftigen (Fritz) (Dede) ausreißt und ihre Zunft mit einem netten, natürlich zuerst verlebten, Junggesellen (Alexander) ludt, dann muß schon das allein zu den seltsamsten, verwickeltesten Situationen führen. Aber es kommt noch viel schlimmer, der ganze Film ist ein einziger Wirbel von Verwicklungen und Irrungen. Dies alles in der gewöhnlichen Form gut sein würde genügt, das ist ein großes Kunstkunst des Regisseurs. Die Handlung besteht aus launigen, schmeicheleichen Episoden, das ersicht sich durch die richtige Kamerarichtung (Zürcher, in der ersten Junggesellen als „Nachtigall“ und Bewerber um die Hand der kleinen freien Baronin, da wird die Baronin in einen Auslöcher und einen Esbrenner überführt; sogar verlobt man sie mit dem Autodieb (Fritz) (Dede)). Und in einer Verwicklungsphase trifft sie ihren Zukünftigen, den Herrn Baron, als ganz gemeiner Aufsehender im Hofkapital. Eine neue Wendung, die ihre weitere Entwicklung der Baronin (Melle) (Sandra) aus einer Ohnmacht in die andere fallen läßt. Nachdem die Baronin sich dann glänzend dreimal in einem Tanz „verlobt“ hat, gibt es ein Ende, im letzten Augenblick, endlich das gute Ende.

Der nette Film ist voll von geliebten Einfällen, er bringt prächtige Aufnahmen und wird von reizvollen Melodien begleitet. Die Dichtung ist — außer den Benennungen ist noch Oerogla und in einer pikanten Episode zu erwähnen — glänzend über vorragendes, lustiges Spiel. Vor dem Publikum sieht man noch einmal den von Max Ringel geleiteten Film vom Deutschen Tag 1924, die Formworte eines Streifen und der ersten Zeit des Filmes, dann geht und hört man den „Dreißigjährigen“ Jubiläum Max Ringel einmal selbst, in einer Sonderaufnahme der Formworte.

„Menschen im Hotel“

G. F. Weidstrahe.

Laufende in der ganzen Welt haben den Roman von Wien B. an zu erleben, den zuletzt der Berliner Filmmittelwert verfilmte. So verpackt sein zweites Manuskript in der Bekanntheit eines größeren Kassen Erfolgs zu werden als „Menschen im Hotel“. In deutscher und amerikanischer Version brachte die Metro-Goldwyn-Mayer unter Aufsicht der größten amerikanischen Filmdarsteller einen Film, der auf dem Arabismus und auf Kurzerhand alles in ihn geliebten Erwartungen weit übertrifft. Die Handlung mag da nicht anzusehen, und so ist auch die fassliche Ausführung ein erwartungsvoller, überflüssiger Bonus.

In der Tat fällt dieser Film aus dem Rahmen amerikanischer Auffassung von Menschen und Dingen deutlich heraus. Da ist deutlich mehr von der früheren Überflüssigkeit und von Kunst — jeder Szene hat der Regisseur besondere Gemälde aufgetragen. Jedes Moment sorgfältig überarbeitet. So dankbar das Thema an sich war, unzulässig unter das alte Hotelbuch verlegene Menschen auf die Heimat zu bringen, so immer nur es gewesen sein, wirkliches Leben zu entwickeln. Das ist gelungen, in dem eine Verwicklung mit dem erstarrten Hotelbuch, das man nicht verstehen kann. Sängerin und Hotelbuch, Generaldirektor und Hotelbuchhalter, Baron und Dienstpöbel treiben einander die Lebenszüge oder geben ihnen eine neue Wandlung.

Als Sängerin wird das Spiel der Gretchen, an dem alle anderen Mitwirkenden zu höchsten Ehren berantraten, unvergleichlich. Was vermag diese eigenartige, zarte Sängerin mit einem Augenblick, einer einzigen Bewegung auszubilden! Nicht als Schampanne erhebt sie hier, sondern als allem bereit, lebende Frau. John H. von einem als zum Hotelbuch herabgekommene Baron weilt ihre Doppelrolle mit einem Lebenswunder. In dem Hotelbuch (Wally) als lebendiger Charakter, der sich schon als früheren Rollen bekannt stellt und hier wieder einen derben, freudigen, echten Generaldirektor auf die Scene. Schließlich ist die sympathische Schattenspielerin (Lila) die sympathische Schattenspielerin.

von den Hotelbüchern. Nach einem Leben in Entbehrung und Unterdrückung will der toterfräule inbalterne Angestellte wenigstens die letzten Wochen seines Lebens genießen. Barnmore verleiht es, die ganze Laute dieses unglücklichen Menschen hart herauszuwerfen, lächeln vielleicht etwas zu sehr auf die Mühseligkeit eines amerikanischen Publikums abgeleitet. Barnmore zurückhaltend behaupten, ganz Mann der alten Schule, Dr. Dierckhoff (Kempis) (Lila) (John H.) (John H.) in der Rolle der kleinen Dienstpöbelin „Mädchen“ zeigt Anzeichen in dem Umgang der Garbo und ist echt in der

gehobenen Ausübung ihrer weiblichen Arbeit.

In den weiteren Rollen sind Darsteller beschäftigt, von denen jeder einzelne auf der richtigen Stelle steht. Ein großer, beweglicher Erfolg dank größter Schauspielkunst und großem Aufmachung, von der das Bild vom Treppenhause im „Grand-Hotel“ haften bleibt. Menschen kommen, Menschen gehen, jeder den sein Leben, ein Schicksal. Im Weidstrahe hat die Lebende Wiedergabe den Volkstrauergang in Ton und Bild; weiter führt ein Kulturkreis mit Karawanan in die Mongolei. W. A.

treffen, gerät die schlesische Komfette in den Verdacht, Spionage zum Schaden der Dekretzeitung getrieben zu haben. Das Kriegsgericht über sie findet dann durch den glücklichen Ausgang der Verhandlungen alle als wieder inoffiziell unvorbringlich gestraft, so daß es in seiner Weite zu finden vermag, wie noch viel weniger die famösen feierlichsten Todestanten, die hier und dort zu Worte kommen.

Photographie, Tenebuna und Szenarie sind gleichmäßig hervorragend, so die ersten beiden dürfen wohl geradezu als bisher kaum je erreicht in derartigen Qualität und von solchem Schlichtheitsgeschmack beschmet werden. Darüber hinaus aber ist „Der Choral von Leuthen“ um keiner erlebenden vaterländischen Tendenz willen eine Filmlektion, wie sie uns gerade heute nur tut.

„Der Choral von Leuthen.“

Halbige Erläuterung des neuesten Federicus-Films der Ufa.

Leuthen. . . Wie ein Hohes Lied altpreussischer Kriegermuse klingt die Kunde von dieser gewaltigen Schlacht Friedrichs herüber in unsere Zeit, da ein Volk sich erst wieder zu erinnern beginnt seiner großen Vergangenheit, der großen Männer großer Vorfahren. Leuthen — das bedeutet Siegesparolen über todsmüder Preußenarmee. Das bedeutet Mut und Unterdrücktheit für den Namen ihres Führers, Friedrich den Einzigen, zu nennen ihn fortan die Zeitgenossen, gleich welchen Stammes innerhalb und jenseits der Grenzlinie des „Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation“. Zeit

Soldaten, die unerschrocken bluteten, Farben für ihren „König und Feld“. Tant Otto Geubler, der hier sich selbst übertrifft. Tant der unerschrockenen Mangelteilens eines Carl Freilich.

Die Rede der geschlagenen Truppen des Herzogs von Bevern klingen, glänzend demotiviert, durch Schleien, zu erleben wir es in der Einleitung des Filmes mit. Da haben sie auf den König, und seine von Hochhoch her siegesbewußten Reiter. Die jubelnden Kriegsmärche und die Hofs in Wände stürzenden Fahnen mit dem zum Zorn brechenden Preußenfahne, der scharf nachfolgenden letzten Heinen Reitertrupps Friedrichs lassen den alten Mut auch bei den anderen wieder einschleusen. Unter des Königs großen tragenden Augen können sich die kämpfenden Krieger ihrer Niederlage und seine Generäle, die schon alle Hoffnung aufgegeben, schwören, das Letzte herauszuholen in der kommenden Entscheidungsschlacht.

Auf Leuthen zu geht der Marsch. Und fromme Kirchenlieder tönen über in den Totstehenden Reinen. Gegenüber dem linken Hügel der Osterröcher konzentriert Friedrich seine Hauptkampfkraft. Dann brüchert die Musikkapelle, der Sturm bricht los. Unablässig rufen die Grenadiere vor in Reich und Glück, in Ehrlichkeit und Treue. Die Trommeln raseln, Musikschwellen flattern. Die Kanonen dröhnen, Geschosse flattern. Doch kein überrechtliches Salvenfeuer kann die ehrennen Regimentskolonnen hier aufhalten. Der König tritt an seine Stelle. Die preussische Kavallerie greift ein; Stiens Husaren geben dem Feind den Mord.



Während die ermanneten preussischen Truppen sich ansetzen, auf dem ersten Schloßfeld zu avancieren, rettet Friedrich auf der Wesselauer Straße Pfla zu, nur von wenigen Reitern begleitet. Im Ortsanfang schlagen an dem Dunkel der hereinbrechenden Nacht Hüttenstühle entgegen. „Der König in Gefahr“, dieser Ruf läßt die todsmüden Krieger dahinstürzen auf der Wassertöschchen von den oben entstiegen, wärmenden Saageren. Ohne Kommando formiert sich der Herrensang. Tausende Soldaten eilen herbei, Mann für Mann, ihrem Feldherrn beizustehen. Sie finden den König unversehrt, leben nun an ihm vorüber, seine Kinder, seine in Not und Tod Getretenen, den König aus den Augen. „Ihn dankt alle Welt“ — Der „Choral von Leuthen“ wird von da an geheißen.

Manifestationen in ihrer Ehrlichkeit sind vor allem die kriegerischen Szenen des Filmes. Seiten historischen Wert aber bezeichnend ist gewiß nicht, wenn mit dem gleichen Recht, das auch dem Dichter zueht, einzelne Gedanken an anderen Schladten hier mitterwärt werden. So hat man beispielsweise dem selbst stets zum Sterben bereit König hier bei Leuthen das unerschlagliche große Wort ausprechen lassen: „Mord, nicht der denn erst leben.“ — Das nicht historische Zusammenreffen Friedrichs im Schloß zu Pfla mit den österreichischen Offizieren ist längst zur in der Volkswiederholung so fest verankerten und damit geschichtliche Legende geworden, daß die Szene in einer Verbindung der Schlacht mehr selber darf.

Epidendhaft ist schließlich noch in die Filmhandlung ein Einzelindividuum verwickelt, das Gemeinwohl nämlich eines preussischen Mittelmannes und des Schwofen der seiner Zeitgenossen. Als die beiden Liebespaare mittelbar vor der Schlacht sich im Park

„Kitty schwindelt sich ins Glück“

G. F. Weidstrahe.

Kitty, ein armes Aufwuchsmädchen in einem Hotel, flücht aus ihrer Stellung heraus. Sie sieht sie auf der Straße, ohne einen Pfennig Geld und ohne die geringsten Aussehen. Aber Kitty ist nicht dumme. Sie scheidet sich ein Stück vom Hof ab, macht sich um eine Reihe Jahre älter, sieht sich als flüchtige adonische Naturtalent in einem fardbier reichen Mann. Kitty ist also wieder Kind geworden; aber des Nachts, wenn es feiner merzt, steigt sie in labellafte Toiletten und „geht fremd“, bis sie auf den seltsamsten Umwegen mit ihrem Mann, der selbst glücklich wird. Der Film sieht und fällt mit dem Spiel von Don v. Cyt, die mit erhaunter Naturlichkeit das arme, nette Aufwuchsmädchen, dann mit reicherer Kunstlichkeit und Freiheit die flüchtige, und zuletzt mit vollendetem Grazie die große Dame spielt. In den übrigen Rollen sind mit bestem Erfolg beschäftigt Claudine Gänger, Margarete Kasper, Dora S. und Paul D. Der Film ist meist, voller langiger Einhalte, eine nette, unterhaltliche Komödie.

Als zweiten Film bringt das Programm einen Titelfilm aus dem Leben der Großstadt „Erlebnis einer Nacht“. Nachtleben einer Großstadt mit seinen „Freunden“ und seinen Niedrigkeiten zeigt hier in selbsten Bildern über die Zeiten; ein junges, unerfahrenes Mädchen gerät in diesen Strom der Großstadtfremden, die Erlebnis einer Nacht in dieser Welt der Gemeinschaft werden hier zum Verständnis. Die dramatische Gestaltung der Handlung und der Rollen verleiht dem so sich selbstverständlichen Programm große Wirkungen. — In dem Doppelprogramm läuft außerdem noch die Gemälde-Wochen (a u. b), die diesmal besonders bunt und interessant ist.

Die deutschen Symbole

über den Berliner Funtkongress.

Am letzten Montag verankerten sich auf dem Tag des Funtkongresses in der Memorialhalle die Funkschiffen, um die feierlichen Willkür der Hafenfreizunge und der schwarz-weiß roten Fahne zu besprechen. Der Rundfunkminister des Reichsministers des Innern, Dr. K. v. Müller, wies auf den Gratz des Herrn Reichspräsidenten hin und erläuterte an die im Anblick daran von dem Herrn Reichsminister abgegebene Erklärung. Er betonte, daß es für den deutschen Rundfunk nicht genügt, dessen Gratz dem deutschen Volk lediglich vermittelt zu haben, vielmehr mußten alle im Rundfunk Tätigen die Erklärung des Herrn Reichsministers zum Leitfaden ihrer Arbeit machen. Die Bestimmungen für eine nationale Gestaltung des deutschen Rundfunks seien in Kürze zu erwarten. Nur diejenigen könnten an ihrer Durchführung mitarbeiten, die sich aus innerer Überzeugung zur Wiedergeburt des deutschen Volkes durch den Sieg der nationalen Revolution betonen. Nach Prüfung der beiden Pläne, dem Willkür des deutschen Liedes und des hochstehenden Liedes gingen alle Teilnehmer mit einem Ruf auf den Führer der nationalen Erhebung, auf den Reichspräsidenten und auf das ermachte Deutschland wieder an ihre Arbeit.

Er wünscht:

niedrigsten Preis
höchste Klangqualität
Empfang von Fernsendern



Sie will:

formenschönes Äußere
bequeme Bedienung
naturgetreue Wiedergabe

Einkreis-Empfänger

beide wählen:

von RM. 85,-* incl. Röhren. In allen Fachgeschäften erhältlich



Familien-Nachrichten

Statt Karten.

Im Damen beider Eilern geben ihre Verlobung bekannt

Rosa Schneider
Karol Richter

Gleibisch, den 17. März 1933

Die Verlobung unserer Kinder Grete und Ernst beehren wir uns hierdurch anzuzeigen.
Frau Käthe Offenbauer geb. Buddig
Oberingenieur
Friedrich Bauer
und Frau Eudie geb. Fülle
Walle (Saale), 19. März 1933

Grete Offenbauer
Dipl.-Ing. Ernst Bauer
Verlobte
Zu Hause: Sonntag, den 19. März

Wollan-Pilax
nur aus pflichtigen Geratstoffes hergestellt. Preis 1,50 M. in allen Stoffen erhältlich.

Wollung
Bestige a. Nr. Stoff
Saug od. Saugst. u.
Maß. Für gut. Stg.
und saubere Arbeit
solche gute Ausf.
natur. Keine Kon-
fektion sondern gute
Maßarbeit. 2 Maß.
Preis 30 M. Offert.
u. 30 bzw. 30/30/30.

Wollan-Pilax
Preis 1,50 M.
Halle a. S.
Walle 7
1933

Wollan-Pilax
Preis 1,50 M.
Halle a. S.
Walle 7
1933



Erfreuender Verkauf
modischer Stoffe

Erfreund, weil Sie nur eines kleinen Portomonnies bedürfen, um sich die garantiert guten Brummer-Stoffe einzukaufen. — Erfreund, weil Sie wissen, woran Sie sind, wenn Sie Brummer's Qualitäts-Stoffe verarbeiten lassen. — Erfreund, weil Sie eine Sonder-Gebühre ausnutzen, die Ihnen wohl von keiner Seite geboten werden kann, heiße sie wie sie wolle. —

Bitte: Ein Auge auf die Qualität, das andere auf den Preis

- Hahnentritt der beliebte kleingemastete Webstoff, hell und dunkel Meter 1.75 0.95
- Craquelé das moderne Gewebe in neuesten Farbtönen, reine Wolle Meter 2.30 1.25
- Mantelstoffe solide Qualitäten in reichhaltiger Auswahl, ca. 140 cm br. Meter 3.50 2.50
- Hammerkrepp Kunststoffs mit Baumwolle, einmattes Angebot, solides Vorrat, ca. 100 cm br., 1.15
- Marocain und Flamisol ganz aparte neue Streifen- und kleine Druckmuster ca. 100 cm breit Meter 3.25 2.40
- Wellenkrepp mit Atlas-Aberteil, für das gute, elegante Kleid, schwere Qualität, ca. 100 cm breit, Meter 3.95
- Wollmusseline der dankbare Stoff für Übergangskleider, großes Farbensortiment. Meter 0.95 0.78
- Wollmusseline aparte Neheiten in Hahnentritt, Karo-Streifen und Fantasiemuster. Meter 1.45 1.35
- Hammer- und Borkenkrepps auch in Baumwolle, neuzeitliche Gewebe mit hochparterre liechten Druckmustern. Meter 1.10 0.98



Statt Karten.
Ihre Vermählung beehren sich anzuzeigen
Kurt Hohmuth und Frau
Emmy-Charlotte, geb. Pabst
Halle (S.) den 18. März 1933 Paris
Goethestraße 30 Deutsche Botschaft

Gehertücher empfindlich d. Schnee Waschl. Saale, Gr. Steinlt. 31
Grübbeckenfließ
Krohn's, Refanstr. 5

Phrenologie
Kombilierenberatung
Martinberg 7 pl.
Sa. der Sandhoff.
Spreng. 1/210—20 Uhr

Wollan-Pilax
Preis 1,50 M.
Halle a. S.
Walle 7
1933

Wollan-Pilax
Preis 1,50 M.
Halle a. S.
Walle 7
1933

Laboratorium
Dr. Wilh. Schatz
befindet sich vom
21. März an
Forsterstraße 53
Straßenbahn 5, Haltestelle;
Magdeburger Straße (Wasserturm)



Wie wir Ihre Rückgratverkrümmung ohne Gefährdung bessern und er. helfen, zeigt unser Buch mit 10 Abbildungen. Zu beziehen geg. Einsend. von 2.-Mk. od. geg. Nachn. von FRANZ MENZEL Leipzig-Schwablg. 102

Wollan-Pilax
Preis 1,50 M.
Halle a. S.
Walle 7
1933

Wollan-Pilax
Preis 1,50 M.
Halle a. S.
Walle 7
1933

Hallesche Röhrenwerke A.-G.
Halle (Saale) Fernsprecher 269 03
erstellen preiswert und gut
Zentralheizungen
insbesondere Etagenheizungen
Für Neuanlagen und Reparaturen von Zentral-
heizungsanlagen werden z. Z. vom Reich
20% als Zuschuß gewährt.

Schauenster- u. Balkon
Markisen
Holzrollen
Selbstroller
billigst bei

M. Wehr
Leipziger Str. 81
Lette- u. Markisen-Fabrik

Gebildete Dame
sucht ebensolche an-
Spaziergänge. Off.
unter 2 826 Geschäft.

Senker Kreideln
2 Farbe nur 80 Pf.
Off. u. D 21905 Geschäft.

Gartenkies
gewaschen in jeder
Korngröße
auch frei Haus
Fr. Reckmann & Sohn
Halle
Telefon 257 69

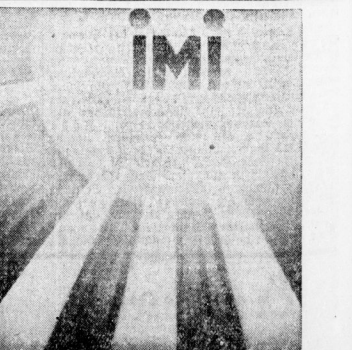
Familien-Drucksachen
werden schnell und
sauber ausgeführt
Otto Hendel-Druckerei

Bessere Witze, An-
fang 50, hoch
Freundin
(Züden). Off. unter
2 783 Geschäftst.

Junge Dame sucht
Musikpartner
(gute Pianistin). Off.
unter 2 783 an
leie Geschäftst.

Werbetage bis 21. März
Dauerwellen 3.95
(nur auf diesen Inserat)
einschl. Wasserwellen und Schneiden
Wasserwellen mit Waschen 1.25
Dauerwell-Salon Spezial, Heister 23

Konkurrenzlos mit Garantieschein für 3 Jahre
Gene Taschenuhr nur M. 1,60
No. 3 Deutsche Heizen-Anker-Uhr, 36 stündl.
gen. regul. Werk, la. vers., nur M. 1,60
- 4 mit Goldf., Schmitz, Ovalbleib., M. 2,75
- 5 diam. bes. Werk, H. each. Form M. 3,60
- 6 Speigelschleife, 3 Decid. wess.
goldt., hochweise Uhr M. 4,50
- 7 Diamantst., stark vers., 2 Goldf., M. 3,70
- 8 Armbanduhr mit Lederriemen M. 2,70
Nickelst. M. 0,25. Doppelschleife, rüst. ver-
goldet M. —, 80. Kapel M. 0,20. Wolfram
In Messingwerk, M. 1,85. Versand geg. Nachn. — Katalog gratis
Uhrenhaus Fritz Heinecke, Braunschweig 217. Geschäfts-
Jahrenzettel
über 13 000 Uhren



Nirgendes Schmutz und nirgendes Flecke
IMI-Glanz in jeder Ecke!
Zum Aufwaschen, Spülen, Reinigen für Geschirr und alles Hausgerät! Hergestellt in den Persilwerken.

Zu vermieten

In den hinteren Außerlindstraße 76 und Rietstraße 22 sind zum 1. April oder spätere zwei Wohnungen zu vermieten. Auf Rietstraße 76, Größtes: 3 Zimmer, Küche, Bad, Nansen-, Balkon, Engelbergung u. Zubehör, Heizfläche 700 W. und 3 Zimmer auf Rietstraße 22. 1. Etage: 5 Zimmer, Küche, Bad, Nansen- u. Zubeh., Heizfläche 100 W. Näheres durch den Immobilienmakler Westermannstr. 3. Bürogang in Saalestr. 8, Leipziger Straße 24 II.

Im Kaufstraße, 2 Parteien u. Markt, wird

LADEN mit 2 Nebenräumen

zum 1. April frei. Miet 50 W. M. (Geeignet für Lebensmittel-, Friseur-, Schuhmacherei, Glashandl. etc.). Offert unter D 21904 Gehf.

Laden

mit Hinterraum sofort präsiert zu verm. Kf. Ulrichstraße 18, I. Durchfahrt, Gr. Ulrichstr.

Ulestr. 12

(Mühlengarten) herrschaftl. 3-Zim. Wohnhaus mit 1. Etage, Bad, Kamin, etc. reichl. Zubehör, f. 110 W. zu vermieten. E. Treibner, Hübnerstr. 16. Fernspr. 230 19.

8 1/2 Zimmer

mit Balkon u. reichl. Zubehör zu vermieten. 1. Etage, evtl. kann Büro mit eingetrag. Nebenraum werden zu zwei Aufgängen. Off. unter D 4814 Gehf.

Möbelfransporte

prompt, fachgemäß u. preiswert durch G. Heber Expeditor, Opelstr. 8, S. C. Leipziger Straße 5

Herrlichste Wohnung

ganze Etage, zum 6. April zu vermieten. Zu erforschen Burgstr. 69, Laden.

Strenz-Nandort

bei Großsiedl (Kauzener) Baumgarten in M. Salzung, Schöne u. Objekten auf zu verm. od. zu pacht. (Kauzener, Bauz., Scheffl., Schulstr. 4 II.)

3-3-Wohnung

mit Bad, Zuff. und Garten 5. 1. April zu vermieten. (Gaußstr. 69) unter D 21904 Gehf.

Marienstr. 28 11

4-3-Wohnung, Nansen-, Balkon, f. sofort vermieten. Westermannstr. 3, Burgstr. 38, S. I.

Stube, Ka., Kü.

zum 1. 4. zu vermieten. Freund, Mühlengarten, Station Düstau.

Stube, 2 Kammern u. Küche

zu vermieten. Verdensstraße 15 (Laden).

Neubauwohnung.

Mühlstr. 4 I, 4 Zimmer, Küche, Bad, Engelbergung usw., Mühlstr. 4 II, 3 Zimmer, Küche, Bad usw. 3. 1. April zu verm. Zu erf. bei Schönbach, Mühlstr. 28, S. I.

3-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

5-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

Reizende Geschenkartikel in Porzellan-Kristall

Heinrich Baensch
Gustav Becker's Erben
Halle (Saale) Marktplatz 23 Tel. 26622

2-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

Maschinenarbeiten in höchster Vollendung!

Die Frühjahrs- und Sommer-Neuheiten sind alle eingetroffen. Unsere Ateliers warten darauf, sie zu verarbeiten.

Maßanzüge mit zwei Anproben

in unserer bekannt guten Ausführung erstklassige deutsche Kammgarne - u. 98.- Chevotstoffe, allerbeste Zutaten . . . 98.-

Maßanzüge mit zwei Anproben

in unserer bekannt guten Ausführung beste deutsche u. englische Kammgarntoffe. Letzte Neuheiten 130.-

HOLLENKAMP
Halle (Saale), Gr. Ulrichstraße 19

3-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohn.

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

Schmidt & Brösel
Halle-S., Königsstr. 70
Gegr. 1886 Fernspr. 26223 u. 26434

Treibriemen und Transportbänder Holz-Riemenscheiben, Bremsbänder Dichtungen, Packungen Asbest-Fabrikate, Wasserstöße

Laden- oder Parterre-Wohnung

im Zentrum gelegen, mindestens 150 qm, auch leistungsstarke Firma als Ausstellungen - Verkaufsräume per 1. Juli 1932 in Invalidendank, Schwetischestraße 1.

Bahnstraße

4-Zim.-Wohnung
mit großem Garten, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

Benjoniäre

findet sich, Aufnahme Gehaltskarte 11, II. G. 11.

3-Zim.-Wohnung

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohnung

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohnung

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohnung

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohnung

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohnung

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohnung

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohnung

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohnung

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

3-Zim.-Wohnung

Stube, K., Kü., Bad, f. sofort zu verm. Off. unter D 21907 Gehf.

KLEIN-CONTINENTAL SCHREIBMASCHINE

Generalvertretung: **Friedrich Müller, Halle (S.)**
Leipziger Str. 29. Fernspr. 22102 u. 25610

Vertical text on the far left edge of the page, likely a page number or column indicator.

Grundstückmarkt
Friseur-Geloch
mit Wohnraum, komfortable Lage, sichere
Gewinn für Friseur, Netto 500 Mk.,
Bietet 30 Stühle, sofort zu beziehen, Offert.
unter 300000 Geloch.

Lebensm.-Gesch.
in guter Lage mit
Wohnung, fruchtbarste
Lage, sofort zu beziehen, Offert.
unter 200000 Geloch.

Lebensm.-Gesch.
mit Wohnung und
Schuldenfrei, billige
Lage, zu verkaufen,
Offert. unter 200000
Geloch.

Lebensm.-Gesch.
in guter Lage mit
Wohnung, fruchtbarste
Lage, sofort zu beziehen, Offert.
unter 300000 Geloch.

Lebensm.-Gesch.
in guter Lage mit
Wohnung, fruchtbarste
Lage, sofort zu beziehen, Offert.
unter 300000 Geloch.

Lebensm.-Gesch.
in guter Lage mit
Wohnung, fruchtbarste
Lage, sofort zu beziehen, Offert.
unter 300000 Geloch.

Lebensm.-Gesch.
in guter Lage mit
Wohnung, fruchtbarste
Lage, sofort zu beziehen, Offert.
unter 300000 Geloch.

Lebensm.-Gesch.
in guter Lage mit
Wohnung, fruchtbarste
Lage, sofort zu beziehen, Offert.
unter 300000 Geloch.

Lebensm.-Gesch.
in guter Lage mit
Wohnung, fruchtbarste
Lage, sofort zu beziehen, Offert.
unter 300000 Geloch.

Lebensm.-Gesch.
in guter Lage mit
Wohnung, fruchtbarste
Lage, sofort zu beziehen, Offert.
unter 300000 Geloch.

Lebensm.-Gesch.
in guter Lage mit
Wohnung, fruchtbarste
Lage, sofort zu beziehen, Offert.
unter 300000 Geloch.

Lebensm.-Gesch.
in guter Lage mit
Wohnung, fruchtbarste
Lage, sofort zu beziehen, Offert.
unter 300000 Geloch.

Lebensm.-Gesch.
in guter Lage mit
Wohnung, fruchtbarste
Lage, sofort zu beziehen, Offert.
unter 300000 Geloch.

Lebensm.-Gesch.
in guter Lage mit
Wohnung, fruchtbarste
Lage, sofort zu beziehen, Offert.
unter 300000 Geloch.

Lebensm.-Gesch.
in guter Lage mit
Wohnung, fruchtbarste
Lage, sofort zu beziehen, Offert.
unter 300000 Geloch.

Lebensm.-Gesch.
in guter Lage mit
Wohnung, fruchtbarste
Lage, sofort zu beziehen, Offert.
unter 300000 Geloch.

Lebensm.-Gesch.
in guter Lage mit
Wohnung, fruchtbarste
Lage, sofort zu beziehen, Offert.
unter 300000 Geloch.

Lebensm.-Gesch.
in guter Lage mit
Wohnung, fruchtbarste
Lage, sofort zu beziehen, Offert.
unter 300000 Geloch.

Pferde
(Schweden/Belgien)
simon sacki, H. 1112 a. S.,
Deltzischer Straße 20, Februar 25/29

Automarkt
Die neue
DKW Block 200
mit elektrischem Anlasser
in vielen Neuerungen
DKW-Fabriklager Halle,
Magdeburgerstraße 6
Rut 292/2

DKW - Framo
Lieferwagen, 10 Ztr. Tragkraft, mit Wasserpumpe,
elektr. Anlasser, Stahlfeder und Rückwärtsgang, veränderte Karosserie,
Günstigste Zahlenbedingungen
DKW-Fabriklager Halle,
Magdeburgerstraße 6, Rut 292/2

BMW - NSU
neue Modelle, billiger
Preis.
**BMW-Dreirad-
Lieferwagen**
günstigste Zahlenbedingungen
Frik Dauer
Motorrad, 200 cm, 23
Zylinder, Motorräder in
Zahlung genommen.

Opel-Kühn
Motorrad, 200 cm, 23
Zylinder, Motorräder in
Zahlung genommen.

Beamtens-Kredit
Berlin, Linkstraße 20
Verkauf aller Reichsbank-
Verbindlichkeiten, Wertpapiere,
Kontokorrenten, etc.

5 Prozent Kollat ein Darlehen
einstufige aller Speise bei der
Wohlfahrtsgesellschaft, Berlin W. 15.
Sollens-Verkauf durch: Erik Bernst,
Galle (S.), Gerliche Betriebsübernahmen
erwünscht.

Steuern, Auto
Erfurt, u. 885 Geloch.
Rauke wenig gebr.,
300-300 cm Blatte,
Genaue Angaben unter
A 2628 Geloch.

Steuern, Auto
Erfurt, u. 885 Geloch.
Rauke wenig gebr.,
300-300 cm Blatte,
Genaue Angaben unter
A 2628 Geloch.

Steuern, Auto
Erfurt, u. 885 Geloch.
Rauke wenig gebr.,
300-300 cm Blatte,
Genaue Angaben unter
A 2628 Geloch.

Steuern, Auto
Erfurt, u. 885 Geloch.
Rauke wenig gebr.,
300-300 cm Blatte,
Genaue Angaben unter
A 2628 Geloch.

Steuern, Auto
Erfurt, u. 885 Geloch.
Rauke wenig gebr.,
300-300 cm Blatte,
Genaue Angaben unter
A 2628 Geloch.

Steuern, Auto
Erfurt, u. 885 Geloch.
Rauke wenig gebr.,
300-300 cm Blatte,
Genaue Angaben unter
A 2628 Geloch.

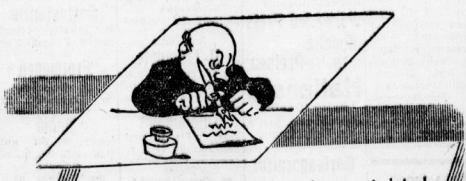
Steuern, Auto
Erfurt, u. 885 Geloch.
Rauke wenig gebr.,
300-300 cm Blatte,
Genaue Angaben unter
A 2628 Geloch.

Steuern, Auto
Erfurt, u. 885 Geloch.
Rauke wenig gebr.,
300-300 cm Blatte,
Genaue Angaben unter
A 2628 Geloch.

Steuern, Auto
Erfurt, u. 885 Geloch.
Rauke wenig gebr.,
300-300 cm Blatte,
Genaue Angaben unter
A 2628 Geloch.

Steuern, Auto
Erfurt, u. 885 Geloch.
Rauke wenig gebr.,
300-300 cm Blatte,
Genaue Angaben unter
A 2628 Geloch.

Steuern, Auto
Erfurt, u. 885 Geloch.
Rauke wenig gebr.,
300-300 cm Blatte,
Genaue Angaben unter
A 2628 Geloch.



Im Schweiß seines Angesichts!
Haben Sie sich nicht schon oft geirrt, wenn Ihnen die
Schreibarbeit nicht rasch genug von der Hand ging? Als
Herrn Fede die Sache zu dumm wurde, gab er kurzent-
schlossen eine „Klein-Anzeige“ auf. Er suchte und fand
für billiges Geld jemand, der Schreibmaschinen-Arbeiten
und Vervielfältigungen übernahm und rasch und gewissen-
haft erledigte. Wollen Sie Zeit und Ärger sparen,
suchen auch Sie die passende Schreibhilfe
am besten durch eine „KLEIN-ANZEIGE“ in der
Saale-Zeitung
Jedes Wort kostet Sie nur 6 Pfennig

Endgültig in Weihenfels. Die Mitgliederversammlung der Frauen...

Breslauer Hochzeiteremmen. Der Kavalier des Breslauer Hochzeiteremmen...

Schneefuß Hölzer - Schneefuß Springer. Am Sonntag nachmittag 1. Nachmittag des Schneefuß...

Allmähliche Bekanntmachungen. Bekanntheit. In dem Vergleichsverfahren über das Vermögen...

Arbeitsgemeinschaft. Auf Grund des § 30 der Reichs-Verordnung über...

Die öffentliche Verteilung der Minderheiten. Auf Grund des § 21 der Reichs-Verordnung...

Die öffentliche Verteilung der Minderheiten. Auf Grund des § 21 der Reichs-Verordnung...

Seitlich-Sponner hat in Halle eröffnet! Gestern nachmittag fand die Eröffnung des neuen Seitlich-Sponner...

Geistliche. Eine Anstellung, verbunden mit einer großen Wochenausgabe...

Die neue Zigarettenfabrik Hellas, welche sich aufstellen...

Aufnahmepflicht. Die Prüfung der gemeldeten Kinder zur Aufnahme in eine mittlere...

Verdingung. a) Malerarbeiten. b) Schlosserarbeiten.

Kleinoemwandsaal Halle, Mittelschulstraße. Bekanntheit. Die räumlichen Gebäude-Feuer-versicherungsbeiträge...

Verdingung. Unsere Mitglieder laden wir hierdurch zu der am Dienstag...

Arbeitsgemeinschaft. Auf Grund des § 30 der Reichs-Verordnung über...

Die öffentliche Verteilung der Minderheiten. Auf Grund des § 21 der Reichs-Verordnung...

Verbandsnachrichten. Mitteilungen von Vereinen usw. werden unter dieser Rubrik...

Reiserverbände Halle und Carlisle. Festabend zum 50. Geburtstag...

Reichsbund der Blindenberuflichen. Dienstag, 21. März...

Heirat. Geb. Frau, 43 J., ruhig, liebend, ehrlich...

Heirat. Geb. Dame, 42 J., gem. Heim, wünscht Herrverbindung...

Heirat. Geb. Dame, 47 J., sucht Bekanntheit mit all. Herrn...

Heirat. Geb. Herr, 28 Jahre, Bauarbeiter, sucht Bekanntheit...

Heirat. Geb. Herr, 28 Jahre, Bauarbeiter, sucht Bekanntheit...

Heirat. Geb. Herr, 28 Jahre, Bauarbeiter, sucht Bekanntheit...

ing. 21. 8 Uhr (Mitw. Anst.) Platzhändler Markt... (für O) regiert. Wahlkreis, Die Raterei...

Die Mitteldeutsche Illustrierte bringt heute: Vorhof der Wartburg ... Umschau ... Berliner Stahlfabrik ...

Einzelverkauf 15 Pf. in unseren Geschäften und allen Klubs

Heirat. Geb. Herr, 28 Jahre, Bauarbeiter, sucht Bekanntheit...

oder Schreiben. Fragen. Kostenlose Rechtsauskunft. Geben Sie die „Saale-Zeitung“ allen Ihren Lesern...

Kumpelstilzchen: Berliner Allerlei.

Wacht vor der deutschen Revolution. — Wächter und Kommunisten. — Verbot des Niggers. — Schenker & Co. — Der Königsplatz. — Frau Minna Schönbauer.

Die deutsche Revolution geht wie ein rasender Bergstrom weiter. Reine sich, wer alle Städte rund um Deutschland sind voll von Flüchtlingen. Bei diesen Zusammenstößen sind Wachen, Strohhaufen, entzündliche Paris am meisten das ausrangt. Nachdem der erste Theaterleiter des Berliner Theaters, Herr, dortin geschrien ist, sind ihm auch der führende Vertreter des Blattes, Dr. und sogar der langjährige Chefredakteur, Theodor Wolff, gefolgt.

war die Bahn frei, für die vereinigten nationalen Deutschen. Es wird von allen Seiten dafür gerufen, daß die Einigung bleibe.

Den letzten Tag vor dem 12. März, mo noch die Beschlüsse des Reichstages freigegeben war, habe ich dazu benutzt, noch einmal die Brandstätte anzuschauen. Dieser Brand war das Feind. Rund um den Nielsenbau und auch innen dringender Bau wurde das Publikum. Mit einem von innen habe ich den Brand, aber ich denke natürlich nicht daran, es zu willkürlich Straß kommen zu lassen. Der Ringzug ist beendet, ich trapple mit der übrigen Menschensherde



Flagenparade vor dem Innenministerium.

Nicht alle können ins Ausland, denn nicht alle haben dort heimlich Geld. Aber angereicht in Berlin auf eine Weile. Das ist die 1. März-Abendblatt ist, um wieder herauskommen zu können, in einer demütigen Erklärung zu Kreuze getroffen und hat seinen Gehaltszettel 2. Jänner auch das Recht in der Gedächtnis an den "Kumpelstilzchen". Das ist der demokratische Menschheit! Das ist die demokratische soziale Bewegung! Dieser Herr Jander hat infolgedessen seine Auftritte getan, und mit eigene Einbildung der Bündigungsfrist auf die Strafe gelebt, weil die Konjunktur umgeschlagen ist.

Der Komponist des alten Schlägers "Was ist die Welt am Ende?" hat es (hat er was auf dem Herd?) nach Wien verbrüht; unterdessen geht noch nach dem Himalaja. Heumann, allerdings Müller, in Berlin, Schenker vom "Kumpelstilzchen" und Herr Jander in der "Kumpelstilzchen" vom "Kumpelstilzchen" in Wien. Es wird von allen Seiten dafür gerufen, daß die Einigung bleibe.

Den Fortritt, den Kaiser, den König führt niemand an, aber der spezifischen "Kumpelstilzchen", dem unmittelbaren Gehaltszettel und dem Recht im Ausland, ein Ende gemacht werden. Jander hat die Wochenscheine um das "Kumpelstilzchen" das schon zu finden. Der "Kumpelstilzchen" Paul Schenker — Weismann heißt er und aus "Kumpelstilzchen" am natürlich hatte es auch schon fertiggebracht, zum "Kumpelstilzchen" machen in sein "Kumpelstilzchen" mehrere alte Schreibmaschinen, eine Feuerwehrtrommel, einen Einbrecheralarm und eine ungeschickliche anfangen. Verückt, "Kumpelstilzchen", sagen Sie! Aber nur wenigen Monaten lobten die Zeitungen so etwas noch hoch.

Und die Damen sehen sich nach hübscheren Berufen um. Amieren und Mitteilungen in die Hände jordan verborgen. Die Her- und Langschon kamen aus allen Schichten. Eine, die "Kumpelstilzchen" zu einem Hund verleiht hat, ein Fräulein v. Haaren, ist gerade abgereist und ist.

Am liebsten viel ist noch — allein in Berlin "Kumpelstilzchen" anzukommen. In einem an den Verband der "Kumpelstilzchen" gerichteten Schreiben hat der Minister Dr. Jander die "Kumpelstilzchen" erklärt, daß die Monopolverträge der Wiener Firma Schenker & Co. revidiert werden werden. Die Jander, Carl Schenker und Marsell Jander, sind in seinen "Kumpelstilzchen" oder kommunikativen Verträge gemeldet haben den polnischen Staat, der daraufhin die Firma die Konzeption entzogen hat, durch welche um mehrere 100 000 Mark betrogen und aus Deutschland unter "Kumpelstilzchen" Einzelverträge der Expedition viele Millionen herausgegeben. Ihr Hauptverbot war die "Kumpelstilzchen" aller Berliner höchsten Häfen und Lagerhäuser für ein "Kumpelstilzchen" lozung. Das vermittelte der sozialdemokratische Stadtrat Schänning, der daraufhin Direktor bei Schenker & Co. mit mehr als 10 Millionen wurde. Sein Sohn, ein "Kumpelstilzchen" ist mit dem Monopolschick angeheilt. Der Verlasser des Vertragsentwurfs für die Berliner Hafen- und Lagerhäuser (Schönbauer), Juliusrat Jander, erhielt dafür eine lebenslängliche Haft. Es ist ein Geschäft, das den Herren Schenker und Marsell Jander Millionen einbrachte hat und eindringt. Es ist höchste Zeit, daß die Regierung Jander-Schönbauer immer leiter wird, während unsere "Kumpelstilzchen" hungern.

Sie konnten nicht hochkommen, solange die Marxisten herrschten. Jetzt hat der bösen Sieg verdrängt und den "Kumpelstilzchen" des Reichstages gebracht, den wir vom "Kumpelstilzchen" her kennen, wenn der in die Stellung kommen dürfen, endlich zum Angriff vorzutreten dürfen. Das Schlimmste ist das "Kumpelstilzchen" Warten, die haben 12 Jahre politisch zu gewartet. Jetzt endlich

betteln müssen, das ist so traurig. Allen "Kumpelstilzchen" friert das Herz so leicht. Wundmal kommt ihr in den "Kumpelstilzchen" das frierende Herz ganz genau lesen.

Verstehen auch an die kleinen Vogelherren! — Verstehen auch, und wenn es auch nur ein ganz rascher Sperling ist!

F. Mahle.

Federmann.

Federmann hat eine Grogmaschine bekommen. —

"Sitzt du aufrecht?" fragt Mäde.

"Gar nicht," sagt Federmann, "wenn das Wasser kocht, hängt die Maschine an zu pfeifen, und sie pfeift genau so, wie meine Hundeliste."

"Ma ja," sagt Mäde die Kachel, "und was schobst du?"

"Nobes Mal," sagt Federmann, "wenn ich mit einem Grog made, kommt mein Hund angerannt, und jedes Mal, wenn ich dem Hund pfeife, kommt meine Frau und sagt, ich soll nicht soviel Grog trinken."

"Das ist sehr unangenehm," lacht Mäde, "aber warum laufft du dir nicht einfach eine andere Hundeliste?"

"Gar nicht mehr nötig," sagt Federmann, "ich habe mir schon eine andere Grogmaschine gekauft."

Vollkommene Landschaft.

Frühling im Vorhof Afrikas.

Stätten ist oft gemalt, auch in der Primavera in der Frühlingzeit. Seine Landschaft aber die schönste, die man nicht malen. Es ist ganz unmalbar, den unergründlichen Reichtum an Landschaften, der in diesem phantastisch schönen Land besonders in der Frühlingzeit lauterhaftig aufsteht, in einem einzigen Worte einzuzeichnen. Man hat mit Recht bemerkt, daß England seinen Turner, Frankreich Corot und aller Welt Vandyck ihre besten Landschaftsmaler nach Sizilien senden können — die Landschaft Siziliens können sie nicht malen.

bittern trockenen Westens gegenüber. Von den Schwefelbädern der Insel Agrigento bis nach Gela hinunter leuchtet die Landschaft in herrlichem Rot und Weiß ausgedehnt, ohne daß sich auch nur ein einziger Ast Laub und Schatten findend in die leuchtende Steinwüste hineinsetzt. Als hätte Afrika, mit diesen Gebirgsfetten auch die hübschsten Gebirgszüge parallel laufen, hier aber die Länge des "Afrischen Meeres" den Sprung herübergeleitet, wo sie seit den Zeiten der Römer bis zu den Arabern und den maurischen Eroberern auch die Wasserwärme immer wieder nach Sizilien herübergedrungen sind.

Da steht man an der Mündung von Taormina, unter sich das Theater, in dem die alten Griechen ihre Schöpfungsfeste für Auge und Ohr gefeiert haben. Mandelbäume, Dringebäume, Nussbäume, Zitronenbäume in den feinsten Nuancierungen des düstigen Frühlinggrüns, fast als Masse in der Ferne zu sehen, die sich über links hinüber, so feiner der Farbfläche verbindend und darüber in blendendem Schneeglanz der Gipfel des Mena, der den Hintergrund bildet. Ein tieflaues Blau spannt sich der Himmel darüber. Bedeutet man sich aber links hinüber, so zeigt der Blick tief in die Tiefe, wo hinter Bäumen und ihrem fatten Grün das herrliche tiefblaue Meer leuchtet. Der man steht in den schattigsten tiefen gewaltigen Steinbrüden von Taormina, in denen die Steiler ihre Werkstätten aufgeschlagen haben. Das Bild aus einer Welt vor Augen, die man fast zweifeln läßt, verlornt geglaubt hat.

Warum man diese Landschaften Siziliens nicht malen kann? — Weil die vollkommene Natur nicht nachzumachen ist, weil auch der vollkommene Künstler über die vollkommene Natur nicht hinauskam. Dabei frost Siziliens buchstäblich voller Schönheit. Der Mensch hat an Fruchtbarkeit und Schönheit des Landes, wie sie der ganze Osten der Insel auszeichnet, recht die herrliche Debe des

Und wie langsam, hier Menschen zu begehren, hochgewachsen, blondhaarig, blaunäsig, ganz so wie Westafrika und Kuschafrika wie man sich die Normannen, Robert Guiscard vorstellen möchte. Die aber doch dieselbe Sprache sprechen wie die schönen dunkelblauen Frauen mit dem gar nicht edigen, sondern sehr mollischen Mund des Westens, den hochgewachsenen Frauenboden, weitgestelltem schwarz glühenden Augen, die unter den langen Wimpern so schönheitlich und verträumt her vorherrschen, wie man sie meistens in der Annunziata des Museo della Messina dargestellt sieht.

Alles das: die Landschaft mit ihren Baumgärten, ihre Hübschheiten und Erzeugnisse, die grünen Felder und die schönbedeckten Berghänge und den herrlichen eingestrichelten Ruinen dorischer Tempel, die Kuppeln arabischer Moscheen, die frühmittelalterlichen Kirchen der Normannen und der Schwebelstufen, die spanischen Barockhäuser und die bizantinischen Mosaischen in den Höfen, das leuchtet nicht nur von Farbe, sondern klingt und singt in harmonischen Polyphonen, das atmet und lebt so reich und doch unverwundbar, wie das Meer zwischen Trepas und Mytilos.

Wolf Gernot.

Lieblinge von Bühne und Film

jetzt **GOLDPLAKETTEN** IN JEDER PACKUNG

RING

Gefiederte Vögel.

Und wenn es auch ein ganz rascher Sperling ist, ein Herz hat er doch!

Ihr wißt den Kopf; dunkle Intuition vielleicht. — Kennt's wie ihr wollt. Jeder Vogel hat ein Herz voller Zuneigung und Bitterkeit.

Gibt ihr schon einmal einen Ring gefüllt im Frühlingssinn — oder in einem andern gleichwertigen Niedergarten eine Nachfolge?

Oder denkt ihr gar nicht mehr an den Verdenhimmel über euren blumenrandierten Beträumen?

Habt ihr schon einmal gesehen, wenn vom Dachfing ein Starewäter sein Werklein in das Märzschneegewitter pfeift — oder wenn eine Schwalbenmutter unterm Dach mit ihren Kindern lacht?

Ihr alle wißt um diese täglichen Wunder in der Vogelwelt. Und da sollten die Vögel kein Herz haben? —

Wenn der Schnee so recht die fällt, dann müssen die Wintervögel betteln sein — und

DOROTHEA WIECK

CONRAD VEIDT

HELLAS RING

3 1/3

DIE MILD-SÜSSE HELLAS ZIGARETTE

